

Ausgabe 01
Herbstausgabe | 09.2023



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch Post.at

WATTENBERGER

NACHRICHTEN

LEBENDIGE VIELFALT IN UNSERER GEMEINDE

HERBST 2023

WATTENBERG IM FILM

ORF TV-DOKU-SERIE
HEIMAT ÖSTERREICH

Seite 08

VEREINE WATTENBERG

RÜCKBLICK, AKTIVITÄTEN
UND ANKÜNDIGUNGEN

Ab Seite 15

40 JAHRE HOCHLAGER LIZUM

TÜPL – AKTUELLES, NEUES
UND GESCHICHTE

Seite 30

Raiffeisen Region Schwaz-Wattens



KONTAKTE

BÜRGERMEISTER

Franz Schmadl ist erreichbar unter:
Tel. 05224 / 52230-5 oder
Mobil 0660 / 1204902

TERMINVEREINBARUNG

Für ein persönliches Gespräch mit
Bürgermeister Franz Schmadl wird um
kurze telefonische Voranmeldung im
Sekretariat bei Martina Steinlechner,
Tel. 05224 / 52230 gebeten.

AMTSSTUNDEN

Montag 18:30 – 20:00 Uhr
Mittwoch 19:00 – 20:00 Uhr

Gemeindeamt Wattenberg

Telefon 05224 / 52230
Telefax 05224 / 52230-19
Mobil 05224 / 52230-13

Bürgermeister

Franz Schmadl
Telefon 05224 / 52230
bgm@wattenberg.gv.at

Gemeindesekretärin

Martina Steinlechner
Telefon 05224 / 52230-10
m.steinlechner@wattenberg.gv.at

Finanzverwaltung

Elisabeth Habernig
Telefon 05224 / 52230-12
buchhaltung@wattenberg.gv.at

Amtsleitung

amtsleiter@wattenberg.gv.at

WALDAUFSEHER

Michael Bachmann
Mobil 0664 / 4236128

KINDERGARTENLEITERIN

Barbara Haag-Erlor
Telefon 05224 / 52230-14
kg-wattenberg@tsn.at

KINDERKRIPPENLEITERIN

Nina Buchacher
05224 / 52230-31
kk-wattenberg@tsn.at

Volksschule

Dir. Antonius Geißler
05224 / 52230-21
direktion@vs-wattenberg.tsn.at

ABFALLENTSORGUNG

Kunststoff- und
Leichtverpackungssammlung,
GELBER SACK:

Fr, 22.09.2023
Fr, 20.10.2023
Fr, 17.11.2023
Fr, 15.12.2023

RESTMÜLL

jeden 1. und 15. im Monat - fällt dieser
Termin auf ein Wochenende oder einen
Feiertag ist der darauffolgende Wo-
chentag der Ersatztermin

BIOMÜLLABHOLUNG

jeden Montag, außer bei Feiertagen an
den Folgetagen ab 7:00 Uhr.

Alle weiteren Abfallsorten können bis
auf wenige Ausnahmen jederzeit in der
Wertstoffsammelstelle entsorgt wer-
den.

FOLGENDE ABFALLSORTEN

können **NICHT** in der Wertstoffsammel-
stelle entsorgt werden:

» **GIFTMÜLL** - kann einmal jährlich bei
der Sperrmüllsammlung entsorgt wer-
den.

» **SPERRMÜLL UND ALTHOLZ** – kann
zweimal jährlich zu den bekannt gege-
benen Terminen in der Gemeinde oder
jederzeit in der Recyclingstelle Weer
entsorgt werden.

NÄCHSTER TERMIN SPERRMÜLL:

22.09.2023 (Freitag) beim GH Säge

» **BAUSCHUTT** – kann nur im Recy-
linghof Weer entsorgt werden.

Für die Recyclingstelle Weer erhält jeder
Haushalt eine Wattenberg-Card kosten-
los. Bei Neuaustellung durch Verlust
oder Beschädigung der Wattenberg-
Card wird ein Beitrag von € 5,00 ver-
rechnet.

GRÜNSCHNITT

kann an folgenden Sammelplätzen ent-
sorgt werden:

Gemeinde - Wertstoffsammelstelle
Untermölslerweg – Nähe Wattenberg 2
Birchach-Abzweigung Birchersiedlung
Gemeindeplatz Bereich-Mehrn

STRAUCH – UND BAUMSCHNITT

kann nur im offenen Gemeindeplatz –
Bereich-Mehrn abgeladen werden.

HINWEIS

Auf dem offenen Strauchschnittplatz
bitte **KEIN** ALTHOLZ entsorgen.



Liebe Wattenbergerinnen und Wattenberger!

Es freut mich, dass es mit dieser
ersten Ausgabe der Wattenberger
Nachrichten gelungen ist, mit einem
engagierten Team wieder eine Ge-
meindezeitung herauszugeben. Der
neu gegründete Verein „Via Chronik
Wattenberg“ bietet damit unseren
Vereinen, unseren Gemeindeeinrich-
tungen wie Volksschule, Kindergar-
ten und Kinderkrippe, sowie auch
anderen Organisationen, die der
Gemeinde Wattenberg nahesteht,
wieder eine Möglichkeit ihre wertvol-
len Tätigkeiten in unserer Gemeinde
bekannt zu machen. Auch amtliche
Mitteilungen und Zusammenfassun-
gen unserer Gemeinderatsbeschlüs-
se werden so wie bisher ihren Platz
darin finden. Mir war es ein großes
Anliegen ein Team zu finden, welches
nach dem Vorbild des ehemaligen
Redaktionsteams, unabhängig und
möglichst befreit von fraktionspoliti-
schen Zwängen arbeiten kann.

Für die im Gemeinderat forcierte
Neuorganisation der Gemeindezeit-
ung reichte der Wille zum Konsens
leider nicht aus, um eine einstimmige
Lösung herbeizuführen.

Ich persönlich werde meine Vorwor-
te, so wie bisher dazu benutzen, um
über Geschehenes und Zukünftiges
in unserer Gemeinde zu berichten.
Informationen für alle Bürger*innen
über gemeindepolitische Entwick-
lungen werden auch weiterhin, wenn
notwendig, in Form von gesonderten
amtlichen Mitteilungen erfolgen.

Der seit dem 3. August bestehende
Verein Via Chronik Wattenberg wird
sich auch um die gesamte Historien-
sammlung unserer Gemeinde küm-

mern. Bei der Entstehung unseres
Gemeindebuches wurde allen Be-
teiligten klar, dass es tatkräftige Per-
sonen braucht, um die damals ge-
sammelte Chronik unserer Gemeinde
weiterhin am Laufenden zu halten.

Seit dem Tod unseres Altdirektors
und Ehrenbürgers Anton Haag gibt
es keinen Chronisten mehr. Ich bin
dankbar, dass der Verein Via Chronik
Wattenberg diese Aufgabe nun über-
nimmt.

Pünktlich mit Beginn des neuen
Schuljahres ist es noch gelungen für
das kommende Schuljahr die 5 ge-
wünschten Assistenzstunden für ein
weiteres Jahr zu gewährleisten. Auch
bei einer von vielen Eltern gewünsch-
ten zusätzlichen Schülerfahrt in die
Mittelschule Wattens zeichnet sich
eine für alle Beteiligten vertretbare
Lösung ab.

Somit wünsche ich allen Kindern und
Jugendlichen einen erfolgreichen
Start in das neue Schul- oder Lehr-
lingsjahr.

Dem neuen Redaktionsteamwünsche
ich viel Erfolg und Freude mit ihrer
neuen Aufgabe und bedanke mich
ganz herzlich für diese großartige
Arbeit.

Mit den besten Wünschen,

Bürgermeister
Franz Schmadl

Inhalt

08 Wattenberg Film

15 Vereine Wattenberg

Rückblick, Aktivitäten
und Ankündigungen

30 40 Jahre Hochlager Lizum

TÜPL – Aktuelles, Neues
und Geschichte

04 Gelber Sack

05 Beschlüsse des Gemeinderates

10 Gem2Go

11 Kath. Bildungswerk Wattental

12 Wattenberg gratuliert

13 Wattenberg in lieber Erinnerung

14 Information Regiotax Wattenberg
s'Bücherkastl

15 Brauchtumsgruppe Wattenberg

16 Via Chronik Wattenberg

18 Elternverein Wattenberg

20 Chor Pro Musica Wattenberg

21 Schellenschlager Wattenberg

22 Sportverein Wattental

23 Tiroler Jungbauernschaft Landjugend

24 LEWAL

25 Rinderzuchtverein Wattenberg

26 Theaterverein Wattenberg

27 Das Glücksschwein muss bleiben!

28 Musikkapelle Wattenberg

29 Freiwillige Feuerwehr Wattenberg

32 Wattenberger Freizeit-
und Sportanlagen

33 Sommerbetreuung

34 Hoher Frauentag

35 Lehrfahrt und Wallfahrt
Herz-Jesu Prozession

36 Volksschule Wattenberg

38 Blitzlichter

40 Termine

Beschlüsse des Gemeinderates

Bei den letzten Sitzungen des Gemeinderates wurden folgende Beschlüsse abgelehnt, bzw. gefasst.
Juni - September 2023



Amtliche Mitteilung

Entsorgung Kunststoff und Verbundstoff – Abholung **GELBER SACK**

Die bisherige Abholpraxis wie im Müllkalender beschrieben bleibt aufrecht. Weiterhin ist es so wie bisher möglich, die gelben Säcke außerhalb der Sammeltermine in der Wertstoffsammelstelle jederzeit abzugeben.

Den Auswertungen aus der Kameraüberwachung wird in nächster Zeit mehr Augenmerk geschenkt. Illegale Entsorgungen werden vermehrt zur Anzeige gebracht.

Bitte zukünftig keine Restmüllsäcke oder anderweitig nicht identifizierbare Säcke oder Gebinde abgeben. Nur jene GELBEN SÄCKE, welche im Gemeindeamt ausgegeben werden, sind zur Ablage in der Wertstoffsammelstelle erlaubt. Die Abholung von Kunststoff- und Verbundstoffen für 2023, findet wie im Müllkalender angekündigt statt.

Folgende Sammelstellen werden bei der vierwöchigen Abholung weiterhin angefahren:

- » Oberberg/Innerberg: Wildstätt Parkplatz - Wildstättlift (Trafostation) und Wachen (Abzweigung Otten)
- » Mitterberg: Feuerwehrhaus, Haus 66 a (Bereich Stadler Gatter – Abzweigung Landesstraße) 64)
- » Außerberg: Pircher Kurve (Abzweigung Wetscher) Birchach - Siedlung (Kurve Hnr. 27)
- » Unterberg: Wohnanlage Grub (Hnr. 17 b u. c) Wohnanlage Keilfeld (Hnr 6), Keilfeld Einfahrt (Hnr. 4 – Einfahrt Landesstraße) u. Wertstoffsammelstelle

Für 2024 wird mit Ende des Jahres so wie bisher, ein neuer Abholkalender ausgesendet. Die Termine stehen auch im digitalen Müllkalender und werden auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

HINWEIS: Gelbe Säcke können NUR bei den Sammelstellen oder in der Wertstoffsammelstelle abgegeben werden. Säcke außerhalb oder zwischen den Sammelstellen werden vom Entsorgungsunternehmen NICHT berücksichtigt.



In den **GELBEN SACK** gehören vorgereinigt:

Getränke-, Kaffee- und Tiefkühlpackungen, Fleischtaschen, Verpackungs- und Chipsfolien, Plastiksäcke, Joghurtbecher, Obstnetze, Kanister, Butterpapier, Zigarettenschachteln, Putzmittel- und Kosmetikgebilde, Tablettenblister



NICHT in den **GELBEN SACK** gehören:

Gegenstände aus Kunststoffen ohne Verpackungsfunktion z. Bsp. Plastikspielzeug, Bodenbeläge, Windeln, Wäschekörbe

GEMEINDERATSSITZUNG 01.06.2023

KASSENBESTANDSAUFNAHME: Beträge in EUR

Zwischensumme
Bargeld
und Girokonten € 87.661,61

Zwischensumme
Kautionsparbücher € 2.905,10

Zwischensumme
Zahlungsmittelreserven € 75.027,60

Vorhandener tatsächlicher
Kassenbestand
(Kassen-Ist-Bestand) € 165.594,31

Der Gemeinderat nimmt die Kassaprüfung des 1. Vierteljahres 2023 zur Kenntnis.

Holzvergabe 2023

Der Gemeinderat beschließt ca. 800 fm Fichtenholz an die Fa. Binder zu vergeben.
(*einst. zugestimmt*)

Kauf – und Tauschvertrag Feuerwehrhaus

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt dem Tausch- und Dienstbarkeitsvertrag mit Stand 22.02.2023, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Wattenberg und Frau Sabine Anfang zuzustimmen.
(*mehrh. abgelehnt*)

Gerichtsverfahren - WAT

Der Gemeinderat beschließt einen der zwei zur Auswahl stehenden Rechtsanwaltskanzleien für den Einspruch eines bedingten Zah-

lungsbefehles vom Landesgericht Innsbruck zu beauftragen.

4 Stimmen für Rechtsanwaltskanzlei Greiter Pegger Kofler

7 Stimmen für Rechtsanwaltskanzlei Benn-Ibler RA GmbH

Gleichzeitig beschließt der Gemeinderat die Anwaltskosten mit den noch vorhandenen Rücklagen zu finanzieren.
(*einst. zugestimmt*)

GEMEINDERATSSITZUNG 20.06.2023

Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Feststellung der Befangenheit von Bgm. Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt auf Antrag der Fraktionen „Zukunft Wattenberg“ und „Unser Wattenberg“, dass die Befangenheit für BGM Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner zum Rechtsstreit „Grundverkauf WAT Keilfeld“ und den damit in Verbindung stehenden Gesprächen und Verhandlungen vorliegt.
(*mehrh. zugestimmt*)

Gerichtsverfahren WAT - Antrag auf Aufhebung der Schweigepflicht im Innenverhältnis

Der Gemeinderat beschließt die weitere Beauftragung der Rechtsanwaltskanzlei Benn-Ibler GmbH, zuständige Anwältin Rechtsanwältin MMag. Eva Havas, von der Bedingung abhängig zu machen, dass die Benn-Ibler GmbH bzw. Rechtsanwältin MMag. Havas gegenüber der Gemeinde vollkommen offenlegt, welche Informatio-

nen sie vor Beauftragung durch die Gemeinde Wattenberg zum Sachverhalt „Kaufvertrag WAT GmbH“ erhalten hat.
(*mehrh. abgelehnt*)

Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Gerichtsverfahren WAT – Ergän- zungsbeschluss zu Punkt 7 der GR - Sitzung vom 01.06.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt auf Antrag der Fraktionen „Zukunft Wattenberg“ und „Unser Wattenberg“ folgende Ergänzungen zum Tagesordnungspunkt 7 („Gerichtsverfahren – WAT – Beschlussfassung“) der Gemeinderatssitzung vom 01.06.2023 zu beschließen:

Ein 3-köpfiges Gremium bestehend aus den 3 Listenführern wird bestimmt, welches die gesamte Kommunikation mit der Rechtsanwaltskanzlei gemeinschaftlich übernimmt.

Bei Befangenheit eines oder mehrerer Mitglieder des Kommunikationsgremiums ist von der jeweiligen Gemeinderatsliste eine „Nicht-Befangene Person“ aus dem Gemeinderat zu entsenden, bzw. ein Ersatzmitglied namhaft zu machen.
(*mehrh. zugestimmt*)

Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Aufhebung der Beschlussfassung – Gemeindezeitung NEU Tagesordnungspunkt 10 vom 16.01.2023 und Ergänzungsbeschluss Tagesordnungspunkt 7 b) – vom 11.04.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt auf Antrag der Listen „Zukunft Wattenberg“ und „Unser Wattenberg“ folgende Beschlüsse aufzuheben: Gemeindezeitung NEU Tagesordnungspunkt 10 vom 16.01.2023 und Ergänzungsbeschluss Tagesordnungspunkt 7 b) – vom 11.04.2023.
(*einst. zugestimmt*)

Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 Änderung Budgetmittelverwendung § 96 Abs. 2 TGO

Abänderungsantrag von Bgm Franz Schmadl

Abänderung des Antrages um zusätzliche Zuweisung aus den Rücklagen im Ausmaß von € 11.000 für die Möblierung einer Volksschulklasse.
(*mehrh. abgelehnt*)

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt auf Antrag der Fraktionen „Zukunft Wattenberg“ und „Unser Wattenberg“ folgende Änderung der Mittelverwendung:

Aktuell lt. Budgetierung Konzeptliste 2023

Gemeindeblatt	4.500€
Ziel: iPads Volksschule	4.000€
	+ 4.500€

(*einst. zugestimmt*)

Ankauf iPads - VS Wattenberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt auf Antrag der Fraktionen „Zukunft Wattenberg“ und „Unser Wattenberg“ die vom Volksschuldirektor vorfinanzierten iPads mit den NEU geschaffenen Mitteln aus der Haushaltstelle Gemeindeblatt (€ 4500) für die iPads zu verwenden.
(*einst. zugestimmt*)

GEMEINDERATSSITZUNG 05.07.2023

Jahresrechnung 2022

Der Gemeinderat beschließt nachfolgendes Rechnungsergebnis für das Jahr 2022

A Anfangsbestand liquide Mittel	
01.01.2022	EUR 226.827,10

B Endbestand liquide Mittel	
31.12.2022	EUR 214.025,47

C Zahlungsmittelreserven	
Endbestand	
31.12.2022	EUR 75.027,60

Veränderung der liquiden Mittel: EUR -12.801,63

Die gesamte Jahresrechnung 2022 sowie sämtliche Ausgabenüberschreitungen, sofern nicht Gemeinderatsbeschlüsse vorliegen, werden vom Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg ein- oder mehrstimmig beschlossen, die Jahresrechnung verabschiedet und dem Bürgermeister als Rechnungslager sowie der Finanzverwalterin die Entlastung erteilt.
(*mehrh. abgelehnt*)

Der Gemeinderat beschließt gemäß TGO §108 Absatz 3 erforderliche Maßnahmen:

- » Anweisung zur Vorlage von Leistungsbeschreibungen und Formularefordernisse nach § 11 Abs. 1 Umsatzsteuergesetz.
- » Anweisung zur Offenlegung aller E -Mails bezgl. Planung/Bau Wertstoffsammelstelle.
(*mehrh. zugestimmt*)

Sackabholung – Gelbe Säcke

Vierwöchige Abholung wie früher im gesamten Gemeindegebiet – keine Sackabholung mehr in der Wertstoffsammelstelle.
(*mehrh. abgelehnt*)

Zweiwöchige Abholung nur entlang der Landesstraße mit folgenden Abladeplätzen: Feuerwehrhaus, Wohnanlage Grub, Keilfeld und Wertstoffsammelstelle.
(*einst. abgelehnt*)

Vergabe – Holzschlägerung – 2023
Der Gemeinderat beschließt die Holzschlägerungsarbeiten für die Saison 2023 an das Unternehmen Hannes Klausner zum Preis von € 36/fm netto für Endnutzung und von € 50/fm netto für Durchförsung zu vergeben.
(*einst. zugestimmt*)

GEMEINDERATSSITZUNG 13.07.2023

Aufsichtsbehördlicher Auftrag gem. § 124 Abs. 1 TGO – Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes und Aufhebung des Beschlusses aus der GR -Sitzung vom 20.06.2023 TOP 3 - Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Feststellung der Befangenheit von Bgm. Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner

Der Gemeinderat beschließt dem Auftrag der Aufsichtsbehörde vom 05.07.2023, sowie dem ergänzenden Auftrag vom 07.07.2023 nachzukommen und den Beschluss aus der GR – Sitzung vom 20.06.2023 unter TOP 3 (Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Feststellung der Befangenheit von Bgm. Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner) gem. § 124 Abs. 1 TGO vollinhaltlich aufzuheben.
(*mehrh. abgelehnt*)

Aufsichtsbehördlicher Auftrag gem. § 124 Abs. 1 TGO – Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes und Aufhebung des Beschlusses aus der GR -Sitzung vom 20.06.2023 TOP 5 - Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Gerichtsverfahren WAT – Ergänzungsbeschluss zu Punkt 7 der GR-Sitzung vom 01.06.2023

Der Gemeinderat beschließt dem Auftrag der Aufsichtsbehörde vom 05.07.2023 nachzukommen und den Beschluss aus der GR-Sitzung vom 20.06.2023 unter TOP 5 (Antrag gem § 34 TGO Abs. 1 - Gerichtsverfahren WAT – Ergänzungsbeschluss zu Punkt 7 der GR - Sitzung vom 01.06.2023) gem § 124 Abs. 1 TGO - vollinhaltlich aufzuheben.
(*mehrh. abgelehnt*)

GEMEINDERATSSITZUNG 10.08.2023

Erneute aufsichtsbehördliche Aufforderung gem. § 124 Abs. 1 TGO – Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes und Aufhebung des Beschlusses aus der GR-Sitzung vom 13.07.2023 TOP 3 - Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Feststellung der Befangenheit von Bgm Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner

Der Gemeinderat beschließt dem erneuten Auftrag der Aufsichtsbehörde vom 17.07.2023, sowie den bereits an den Gemeinderat ergangenen Aufträgen vom 05.07.2023 und vom 07.07.2023 nachzukommen und den Beschluss aus der GR-Sitzung vom 13.07.2023 unter TOP 3 (Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Feststellung der Befangenheit von Bgm. Franz Schmadl und GR Josef Steinlechner beschlossen am 13.07.2023 TOP 3 und am 20.06.2023 TOP 3) gem. § 124 Abs. 1 TGO vollinhaltlich aufzuheben und den gesetzesmäßigen Zustand herzustellen.
(*einst. zugest.*)

Erneute aufsichtsbehördliche Aufforderung gem. § 124 Abs. 1 TGO – Herstellung des gesetzmäßigen Zustandes und Aufhebung des Beschlusses aus der GR-Sitzung vom 13.07.2023 TOP 4 - Antrag gem. § 34 TGO Abs. 1 - Gerichtsverfahren WAT – Ergänzungsbeschluss zu Punkt 7 der GR-Sitzung vom 01.06.2023

Der Gemeinderat beschließt dem erneuten Auftrag der Aufsichtsbehörde vom 17.07.2023, sowie den bereits an den Gemeinderat ergangenen Aufträgen vom 05.07.2023 und vom 07.07.2023 nachzukommen und den Beschluss aus der GR – Sitzung vom 13.07.2023 unter TOP 4 (Antrag gem § 34 TGO Abs. 1 - Gerichtsverfahren WAT – Ergänzungsbeschluss zu Punkt 7 der GR - Sitzung vom 01.06.2023 – beschlossen am 13.07.2023 Top 4 und am 20.06.2023 TOP 5) gem § 124 Abs. 1 TGO - vollinhaltlich aufzuheben.
(*einst. zugestimmt*)

GEMEINDERATSSITZUNG 21.08.2023

Kassaprüfung des 2 Vj. 2023 KASSENBESTANDSAUFNAHME:
Beträge in EUR

Zwischensumme Bargeld und Girokonten	€ 272.121,91
--------------------------------------	--------------

Zwischensumme Kautionssparbücher	€ 2.905,10
----------------------------------	------------

Zwischensumme Zahlungsmittelreserven	€ 75.027,60
--------------------------------------	-------------

Vorhandener tatsächlicher Kassenbestand (Kassen-Soll-Bestand)*	€ 350.054,61
--	--------------

Buchmäßiger Kassenbestand (Kassen-Ist-Bestand)	€ 350.054,61
--	--------------

Der Gemeinderat beschließt folgende Überschreitungen und nimmt obenstehende Kassaprüfung zur Kenntnis.

Lohnverrechnung – Gemeindepersonal ab 2024

Der Gemeinderat beschließt die Fa. Kufgem mit der Lohnverrechnung der Gemeindebediensteten ab 2024 für ein Jahr zu betrauen.
(*einst. zugestimmt*)

Auftragsvergabe – Mietvertrag

Der Gemeinderat beschließt die Rechtsanwaltskanzlei Dr. Karl Nader Mahdi für die Erstellung eines neuen Mietvertrages zu beauftragen.
(*einst. zugestimmt*)

Antrag gem. § 34 Abs. 1 TGO von den Listen Zukunft- und Unser Wattenberg – Beteiligung Interessenschaftsweg Steidlaste /Stockerbrand/Stollenweg

Der Gemeinderat der Gemeinde Wattenberg beschließt dem Bürgermeister gemäß §30 Abs.1 anzuweisen alle weiteren Maßnahmen in dieser Angelegenheit (insbesondere der Anbahnung von Vereinbarungen mit den Vertretern der Straßeninteressenschaft Steidelast-Stockenbrand-Stollenweg) im Ausschuss für Technik und Wirt-

schaft zu behandeln und die Vorgehensweise festzulegen.
(*einst. zugestimmt*)

Antrag gem. § 34 abs. TGO von den Listen Zukunft- und Unser Wattenberg – Änderung der Geschäftsordnung

Der Gemeinderat beschließt die Geschäftsordnung des Gemeinderates der Gemeinde Wattenberg vom 11.04.2013, wie untenstehend abzuändern.

Abgeändert wurde Punkt 2 – GR-Sitzungen finden an Werktagen ab 19.00 Uhr Abends statt
(*mehrst. zugestimmt*)

Hinweis:

Diese Beschlussaufstellungen sind teilweise verkürzte Wiedergaben aus den Gemeinderatsprotokollen.

Wattenberg im Film



Für die TV-Doku-Serie HEIMAT ÖSTERREICH hat ORF III im Sommer 2022 einen Film produziert.

Unter dem Titel „Österreichs und Südtirols Bergdörfer - Von den Brandenberger Alpen ins Wattental“ wurde auch Wattenberg vorgestellt.

In dieser Folge, die am 05.10.2022 um 20:15 Uhr auf ORF III erstausgestrahlt wurde, waren die Gemeinden Gnadenwald, Wattenberg, Steinberg am Rofan, Brandenberg und Thiersee vertreten.

Dafür besuchte ein Filmteam am 29. Juli 2022 zuerst die Ortsbäuerin Rosa Prem auf dem Schormhof. Der Kameramann begleitete sie in den Garten, in den Hühnerstall und natürlich in die Küche. Rosi bereitete aus den zuvor per Hand (!) geernteten Brennnesseln eine Suppe zu und als Hauptspeise „Krautplatteln“.

Film anschauen auf Youtube

QR-Code scannen oder Link bei YouTube eingeben
<https://www.youtube.com/watch?v=IGf17-GLTd0>



Rezept

TOPFENTEIG FÜR KRAUTPLATTELN

- 35 dag Mehl
- 50 dag Topfen
- 3 dag zerlassene Butter
- 1 Ei
- Salz

...entweder mit Sauerkraut oder auch süß mit Preiselbeeren und Staubzucker genießen!

Rosi: „Das beste Rezept ist für mich, wenn ich nicht einkaufen gehe, sondern aus dem, was ich daheim habe, etwas mache.“

So schnell und leicht, wie es Rosi von der Hand geht, merkt man vor allem, dass sie es mit sehr viel Herz und Liebe macht.

Die professionellen Drohnenaufnahmen lassen uns Wattenberg aus der Vogelperspektive sehen, bis es weiter geht zum Hof Junkern, zu Gottfried Bachmann.

Er erzählt: „Es kommt nichts von selbst, ich habe mit 20 Jahren angefangen mit null Schilling am Konto. Man muss halt fleißig sein und dahinter bleiben, dann wird's was!“

heimnis von der Herstellung seines Zirben-Schnaps oder eigentlich Zirbenlikör. Der Kameramann musste Gottfried auch aufs Feld begleiten zum Mähen. Er hatte dabei einige Mühe, die lästigen Insekten abzuwehren, weil er ja die Kamera halten musste.

Das Ergebnis dieses Drehtages auf den beiden Höfen Junkern und Schorm kann über einen Link auf der Gemeindehomepage oder direkt auf YouTube nachgesehen werden.

Ein herzlicher Dank an Rosi und Gottfried, die uns Einblick in ihren Alltag, ihr Leben und in die Kochtöpfe gewährt haben!

Irmgard Schafferer
Text und Bilder

Und Gottfried hat aus allem etwas gemacht! Er verrät uns auch (fast) das Ge-

Gem2GO

DIE MOBILE
BÜRGERSERVICE APP

GEM2GO ist Österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar. Mehr als 1100 Städte und Gemeinden in Österreich nutzen Gem2GO Pro, auch Wattenberg.

Das Ziel der intuitiven und übersichtlichen App ist es, nützliche Informationen aus unserer Gemeinde anzubieten und Services, rund um die Uhr, mobil verfügbar zu machen. Das ist mit Funktionen wie dem Veranstaltungskalender, der Online-Gemeindezeitung, einer digitalen Amtstafel, dem Ärztenotdienst, Abrufen von Sitzungsprotokollen, Ansprechpartnern zu den Gemeindeeinrichtungen uvm. perfekt gelungen.

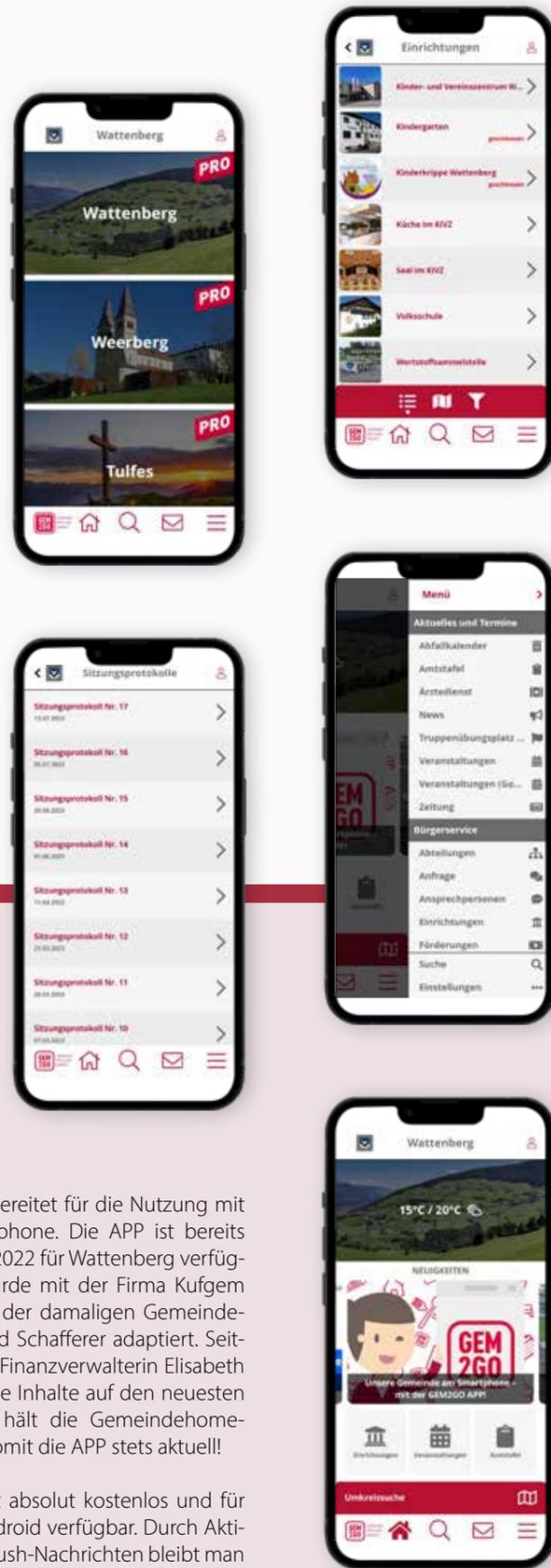
So sind nahezu alle Inhalte und Funktionen – wie in der Desktop-Version der Gemeindehomepage <http://www.wattenberg.at> - auch über die Gem2GO App abrufbar.

GEM2GO Download
QR-Code scannen
oder über den Link:
www.gem2go.at



Perfekt aufbereitet für die Nutzung mit dem Smartphone. Die APP ist bereits seit Jänner 2022 für Wattenberg verfügbar und wurde mit der Firma Kufgem GmbH und der damaligen Gemeinderätin Irmgard Schafferer adaptiert. Seitdem bringt Finanzverwalterin Elisabeth Habernig alle Inhalte auf den neuesten Stand und hält die Gemeindehomepage und somit die APP stets aktuell!

GEM2GO ist absolut kostenlos und für iOS und Android verfügbar. Durch Aktivieren der Push-Nachrichten bleibt man so immer auf dem Laufenden!



Kath. Bildungswerk Wattental

IN MEINEM BART VERSTECKTE GESCHICHTEN
LESUNG UND GESPRÄCH

Der syrische Autor Hamed Abboud befasst sich in seinen Texten mit dem Thema "Flucht, Exil und neue Heimat" mit der dazugehörigen Verzweiflung und Hoffnung und möchte seine Texte teilen und sich mit interessierten Mitmenschen aus unterschiedlichen Kulturen austauschen.

Nach seiner Flucht nach Österreich erschien 2015 sein zweites Buch mit dem Titel „Der Tod backt einen Geburtstagskuchen“. (Zweisprachig auf Arabisch und auf Deutsch). Die Erzählungen behandeln das Leben vor dem Krieg in Syrien, die Flucht und das Leben in den Gastländern bis zur Ankunft in Österreich.

Der Erfolg des Buches führte zur Nominierung für den internationalen Literaturpreis durch das „Haus der Kulturen der Welt“ in Berlin.

Sein letztes Buch "In meinem Bart versteckte Geschichten" erschien im Januar 2020 und landete auf der Hot-List 2021 in Deutschland.

Über eine rege Teilnahme an der Veranstaltung würde ich mich sehr freuen.

Toni Geißler

„1987 wurde ich in Deir Ez-Zor, Syrien, geboren. Ende 2012 musste ich aus Syrien fliehen, nach Zwischenstationen in Ägypten, Dubai und der Türkei kam ich Ende 2014 in Österreich an.“

Öffentliche Leseveranstaltungen seit 2005 in Syrien und Ägypten, seit Ende 2015 in der Schweiz, in Deutschland und Österreich.“

Montag, 2. 10. 2023 um 20:00 Uhr
im KiVZ der Gemeinde Wattenberg
Eintritt: freiwillige Spenden

Wattenberg gratuliert!

Gerne veröffentlichen wir auf dieser Seite Geburten, Hochzeiten und Jubiläen von Wattenberger Gemeindegürgern!

Wir bedanken uns für das zur Verfügung stellen der Fotos und schließen uns den Glückwünschen an!

GEBURTEN

Die Gemeinde Wattenberg gratuliert allen frischgebackenen Eltern recht herzlich zur Geburt ihres Kindes. Jedes Kind ist eine Bereicherung für die Gemeinde und wir möchten es mit dem Babyrucksack herzlich willkommen heißen.

Wir bitten euch, im Gemeindeamt vorbeizukommen und den Wickelrucksack sowie die € 250,00 Geburtsgeld, die von der Gemeinde Wattenberg als Starthilfe zur Verfügung gestellt werden, abzuholen.



Linda Pittl 29.3.2023

Linda Pittl 29.3.2023
 Florian Oberladstätter 18.1.2023
 Liana Lechner 11.7.2023



Florian Oberladstätter 18.1.2023

Das Redaktionsteam wünscht allen Wattenbergerinnen und Wattenbergern alles Gute, Gesundheit und viel Freude!

Nicht alle Jubilarinnen und Jubilar möchten in der Zeitung abgebildet sein - wir respektieren natürlich die Privatsphäre!

WIR GRATULIEREN HERZLICH!



Rosmarie Bachmann, Ortsbäuerin Rosa Prem, Jubilarin **Maria Eberl** 80 Jahre und Martina Schafferer (v.l.n.r.)



Maria Hirschhuber 90 Jahre



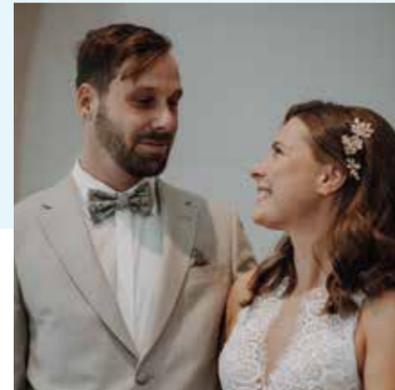
Maria Oberladstätter 85 Jahre

...und natürlich auch herzliche Glückwünsche an **Aloisia Lechner** 90 Jahre

HOCHZEITEN



Franz Geisler und **Michaela** geb. Hutz am 19.8.2023



Florian Egger und **Sarah** geb. Strasser am 12.08.2023



Benjamin Sieberer und **Mai** Takeuchi am 03.08.2023

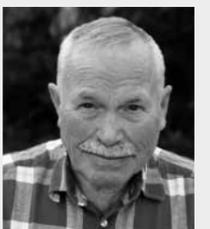
Wattenberg in lieber Erinnerung



Oswald Lechner * 15.03.1936 † 03.01.2023



Gerhard Unterbrunner * 08.09.1957 † 12.02.2023



Franz Steinlechner * 07.09.1944 † 05.03.2023



Gerold Schirmer * 08.06.1961 † 05.04.2023

Nächste Gedenkmesse für Sebastiani-Bruder Franz Steinlechner in der Sägekirche Wattenberg:
 29. Oktober und 3. Dezember 2023, 8:30 Uhr, Sägekirche

Gedenkmessen und Jahrtage können gerne bekanntgegeben werden!



Brauchtumsgruppe Wattenberg

Für die Brauchtumsgruppe geht ein ereignisreicher Sommer zu Ende.



Information Regiotax Wattenberg



Um Fehlüberweisungen zu vermeiden bitten wir:

» Schüler, die mit dem Regiotax ausschließlich zur Volksschule, Neuen Mittelschule, dem SPZ oder Poly in Wattens fahren, die € 19,60 auf das Konto der Gemeinde Wattenberg zu überweisen.

» Bei kombinierten Fahrten mit dem Linienverkehr (HTL, Paulinum, BORG, HASCH, HAK, Ferrari...) muss das VVT Schulticketantragsformular – erhältlich bei der

Schule oder bei einer VVT Verkaufsstelle ausgefüllt, von der Schule bestätigt und gemeinsam mit der Einzahlungsbestätigung von € 19,60 (an den VVT) wieder in der Schule abgegeben werden.

» Beim Kauf des Schulticket Tirol können nicht nur Fahrten vom Wohnort zur Schule und zurück, sondern auch in der Freizeit, am Wochenende oder in den Fe-

rien (365 Tage im Jahr) gemacht werden. Die Kosten für das Schulticket Tirol betragen € 99,80 und sind mit dem VVT-Schulticket-Antragsformular, welches man in der Schule oder in allen Verkaufsstellen vom VVT, IVB oder ÖBB sowie online über die VVT-Ticket-App als Handy Ticket erwerben kann, an den VVT zu überweisen.

s' Bücherkastl

LIEBE LESEFREUNDE,

das „Wattenberger Bücherkastl“ steht euch allen ab sofort zur Verfügung. Dort findet ihr bereits gelesene Bücher oder Zeitschriften, die wir von Gemeindegliedern bekommen haben. Ihr könnt gerne darin schmökern und das ein oder andere Buch ausleihen. Damit das alles auch funktioniert, bitten wir ein paar Dinge zu beachten:

- » bitte nur ein Buch pro Person ausleihen
- » bitte in das Heft eintragen (Datum, Name, Buchtitel)
- » bitte keine Bücher im, auf oder unterm Bücherkastl abladen
- » wer Bücher zu Hause hat und uns diese gerne spendieren möchte, kann sich gerne bei uns melden
- » das „Spendenschwein“ kann gerne gefüllt werden, das Geld wird für neue Bücher verwendet



Für Anregungen, Wünsche etc. könnt ihr euch gerne bei uns melden! Viel Spaß beim Lesen wünschen Julia Poor und Julia Haas

Das Bücherkastl befindet sich neben dem Eingang zum Wattenberger Bauernladl, im Erdgeschoß des KiVZ Wattenberg.

Am 21. Mai waren wir bei der Verbandstagung des Bezirkstrachtenverband in Absam, wo unserem Betreuer der Kindergruppe Albert Heumader das Ehrenzeichen in Gold verliehen wurde. Wir gratulieren ihm zu dieser verdienten Auszeichnung sehr herzlich!

Auch beim Sonnwendfest der Hinterhornalm am 17. Juni waren wir mit dabei. Am Nachmittag hatte unsere Kindergruppe einen Auftritt, bei dem sie die zahlreichen Zuschauer mit Tänzen und Plattlern begeistern konnten. Am Abend wurden sie dann von unserer Erwachsenenengruppe abgelöst, welche unter anderem den Müllertanz, Knapentanz und einige Plattler präsentierten.

Am Tag darauf rückten wir bei der Herz-Jesu Prozession in Wattens aus, wo wir wieder mit unserer Kinder- und Erwachsenenengruppe stark vertreten waren.

Am 7. Juli wurde von der Musikkapelle Wattenberg ein Schulschlusskonzert am Sportplatz Säge veranstaltet, welches wir ebenfalls mit unseren Tänzen und Plattlern mitgestalteten.

Eine Woche später organisierten Yvonne und Albert Heumader am 14. Juli ein Abschlussgrillen für die Kindergruppe und Eltern beim Schulsplatz in Wattenberg. Es wurden Stecken geschnitzt, Stockbrot gegrillt, Würstl gegessen und natürlich gespielt. Ein herzliches Danke für diesen feinen Nachmittag, den sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen sehr genossen haben!

Am 29. Juli rückten wir bei der Hochzeit von Andreas und Elisabeth in der Blasiuskirche in Völs aus und machten bei der anschließenden Agape den Reifentanz.

Die nächste Ausrückung war dann der Bezirkstrachtentag in Navis am 3. August, wo wir mit der Fahnenabordnung und Erwachsenenengruppe vertreten waren.

Elisabeth Ruetz
Schriftführerin



Via Chronik Wattenberg

VEREINSGRÜNDUNG



Mit Datum 4.8.2023 wurde der Verein Via Chronik Wattenberg offiziell gegründet und ist im Vereinsregister hinterlegt. Bei der Gründungsversammlung am 24.8.2023 wurde der Vorstand wie folgt gewählt:

Irmgard Schafferer
(Obfrau, Redakteurin, Layout)

Dieter Farbmacher
(Obfrau - STV., Redakteur)

Andrea Oberladstätter
(Kassierin, Redakteurin)

Gottfried Geißler
(Kassier - STV., Fotograf, Bildbearbeitung)

Martina Steinlechner
(Schriftführerin, Redakteurin)

Sandra Hirschhuber
(Schriftführerin - STV., Redakteurin)

Dieter Farbmacher war bereits im Redaktionsteam des Wattenberger Gemeindeblattes und für das Layout zuständig. Er wird uns mit seinem Wissen und Erfahrungen eine wertvolle Stütze sein.

Gottfried Geißler wird als Fotograf für Blitzlichter und die notwendige Bild-Nachbearbeitung sorgen!

Gemeinsam wollen wir versuchen, am beliebten und informativen Gemeindeblatt wieder anzuknüpfen und mit den „Wattenberger Nachrichten“ neu durchzustarten.



V.l.n.r.: Irmgard Schafferer, Andrea Oberladstätter, Dieter Farbmacher, Gottfried Geißler, Sandra Hirschhuber, Martina Steinlechner

Kurz zusammengefasst die Aufgaben und Tätigkeiten des Vereines Via Chronik Wattenberg:

Der Verein, dessen Tätigkeit nicht auf Gewinn ausgerichtet ist, bezweckt das Sammeln, dokumentieren, archivieren und digitalisieren von Wissenswertem und von besonderen Ereignissen in Wattenberg, damit die Gegenwart in der Zukunft als Geschichte bleibt!

Der Verein Via Chronik Wattenberg ist ein Arbeitsverein, d. h. jedes Mitglied hat eine Funktion bzw. Tätigkeit. Menschen mit Bezug zur Gemeinde werden, mit dem Wattenberg-Buch als Grundlage, die Chronik von Wattenberg fortführen und ergänzen.

Wir sammeln altes und historisches Material wie Fotos, Schriften, Urkunden und führen Interviews mit Menschen, die von Früher erzählen und uns ihr Wissen und Unterlagen zur Verfügung stellen.

Außerdem begeben wir uns auf Spurensuche, um (fast) Vergessenes wiederzubeleben und in Erinnerung zu rufen. Der Verein ist über die E-Mailadresse via-chronik@wattenberg.at erreichbar und freut sich, wenn Menschen ihre Fotos und Erinnerungen in der Chronik von Wattenberg festhalten möchten!

Die Herausgabe einer vierteljährlich erscheinenden Gemeindezeitung wird darüber hinaus eine zentrale Aufgabe sein. D. h. es wird eine Fortsetzung des beliebten Gemeindeblattes geben, unter dem Namen „Wattenberger Nachrichten“.

Via Chronik Wattenberg wird vom Layout bis zum fertigen Druck die neue Zeitung herausgeben.

Unter der Mailadresse gemeindeblatt@wattenberg.at können wieder Beiträge, Termine und Neuigkeiten bekanntgegeben werden!

Der Briefkasten beim Eingang zum Gemeindeamt ist auch eine Möglichkeit, uns Nachrichten zu übermitteln!

Wir scannen auch gerne Fotos, wenn gewünscht! Bis zum Format 10x15 direkt aus dem Fotoalbum, ohne die Bilder herauszunehmen oder zu beschädigen!

Der Verein freut sich über viele Rückmeldungen und bedankt sich bei allen Sponsoren und Unterstützern, die diesen Start ermöglichen!



Elternverein Wattenberg

Jahresrückblick Herbst 2022 – Herbst 2023
Ein tolles, erfolgreiches letztes Jahr für den Elternverein liegt hinter uns.



Nach der Herbstjause im Oktober trafen wir uns mit fleißigen Helfern im November zum Adventkranz-Binden am Windlerhof.

Diese wunderschönen Kränze und noch viel viel mehr konnten am 20.11.2022 beim Adventbasar erstanden werden. Verköstigen konnten wir alle Besucher mit guten selbstgemachten Kiachln, gemütliches Beisammensein fand im Saal des KiVZ statt und unsere Kinder konnten bei Tattoos, Basteln und im Schulkindo den Tag genießen.

Es freut uns, dass wir auch hier wieder tolle Preise bei unserem Adventkalender verlosen durften! Vielen Dank an dieser Stelle an alle Leute aus Nah und fern, die unseren Basar besucht haben!

Ein herzliches riesengroßes DANKE gilt allen fleißigen Helfern, Mamas, Papas und Kindern, Kindergartenantanten, Omas und Opas, die für uns gebastelt, gebacken und so viel mehr für uns getan und uns somit unterstützt haben. DANKE SCHÖN!

Auch dem Ausschuss mit seinen Mitgliedern ein herzliches Dankeschön sowie der Gemeinde Wattenberg für die Zurverfügungstellung des neuen KiVZ!

Nach Jahreswechsel gestalteten wir am 07.04.2023 einen Bunten Osternachmittag. Die gesunde Frühjahrsjause folgte am 18.04.2023. Hier durften wir wieder die Kinder aus Volksschule, Kindergarten und Kinderkrippe verwöhnen.

In der Woche vom 17.-21.04.2023 konnten wir 2 Schwimmkurse in der Hoferstube organisieren. Am 09.05. trafen wir uns wieder zur jährlichen Flurreinigung, wo Groß und Klein fleißig beim Müll-Sammeln mithalfen.

Vielen Dank für die tatkräftige Unterstützung bei all unseren Mithelfern! Ebenso ein herzliches Dankeschön an unsere fleißigen Mäher der „Elternvereins-Gasse“!

Am 23.06.2023 führten wir die lt. Vereinsstatuten fällige Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen durch. Es wurden folgende Ausschussmitglieder gewählt:

Obfrau: **Jacqueline Eder** | Obfrau Stv.: **Barbara Hölzl** | Schriftführerin: **Melanie Geißler** | Schriftführer Stv.: **Katharina Tötsch** | Kassier: **Julia Heumader** | Kassier STV: **Julia Pittl** | Beiräte: **Tanja Eder, Denise Haslwanter, Barbara Wetscher, Julia Unterbrunner-Prem**

Nicht mehr im Ausschuss vertreten sind Martina Schafferer, Kathrin Hauser, Sandra Steinlechner und Christina Wetscher. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit und für euren Einsatz in den letzten Jahren!

Zum Abschluss des Schuljahres 2022/23 spendierten wir am Schulschluss allen Kindern ein Eis, bevor es ab in die Sommerferien ging!

Nach diesem Rückblick dürfen wir uns nun auf einen schönen Herbst und zukünftige Aktivitäten freuen.

VORANKÜNDIGUNG!
Am 30.09.2023 – Kasperltheater für Groß und Klein im KiVZ
Nähere Infos folgen!

Somit wünschen wir allen einen guten Start in den Herbst.

Die neuen Mitglieder heißen wir im Ausschuss herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

Für den Elternverein Wattenberg:
Jacqueline Eder
Obfrau

FÜR ALLE, DIE DEN ELTERNVEREIN WATTENBERG NOCH NICHT KENNEN:

Mit Eintritt der Kinder in die Kinderkrippe, den Kindergarten oder die Volksschule Wattenberg profitieren automatisch alle Kinder vom Elternverein. Darum freut es uns auch sehr, dass die Erziehungsberechtigten den Elternverein mit einem jährlichen Mitgliedsbeitrag von € 15,- pro Familie unterstützen. Dieser Beitrag wird sowohl durch die ehrenamtliche Arbeit des Elternvereines (Adventbasar und div. Veranstaltungen) als auch durch die Subventionen der Gemeinde und der Raiffeisenbank Wattenberg erheblich aufgewertet. So können Schule, Kindergarten und Kinderkrippe jährlich mit ca. € 60,- pro Kind unterstützt werden.

Diese Zuwendungen werden zB für Ausflüge, Bus- oder Zugfahrten, spezielle Spielsachen, die Jause (Kinderkrippe) und für diverse Kleinigkeiten verwendet, wo die Eltern ansonsten zur Kasse gebeten werden müssten.

Zu den vielfältigen Aufgaben des Elternvereines gehören zB die gesunde Jause (2x pro Jahr), Schwimm-/Skikurs, die Verpflegung bei der Martinsfeier, Ski- und Rodelrennen, und die Nikolosäcke. Die Haupteinnahmen sind die Erlöse des Adventbasars und der Flurreinigung. Sämtliche Einnahmen kommen 1:1 den Wattenberger Kindern zugute! Auf diesem Wege bedanken wir uns bei allen Helfern und Unterstützern! Ohne euch wäre dies alles nicht möglich!

Melanie Geißler
Schriftführerin
Bilder und Text



Chor Pro Musica Wattenberg



Eine Einladung steht für den 18. November auf dem Programm:

ROCK am BERG mit der Band Rockoustic
Sie spielen die besten Hits aller Zeiten – LIVE – im KIVZ

Über zahlreiche Besucher unserer Veranstaltungen würden wir uns sehr freuen!

Der Chor ist übers ganze Jahr sehr aktiv und gestaltet einige Feste und Messen musikalisch. Dazu gehören auch die Sterbe-Rosenkränze, die wir – wenn es die Angehörigen möchten – musikalisch umrahmen. Gerne singen wir bei freudigen Ereignissen, so wie heuer wieder die Erstkommunion in Wattens am 30. April 2023.

Auch eine Diamantene Hochzeit in Breitenbach haben wir musikalisch begleitet und danach einen netten Nachmittag am Reintaler See verbracht! Ein Musical haben wir auch besucht: DER KÖNIG DER LÖWEN mit 70 Mitwirkenden, Chor und Solisten in Innsbruck war sehr beeindruckend!

Der beliebte **Koffermarkt** gehört schon zum fixen Bestandteil unseres Vereinsjahres. Im Herbst gibt es wieder die Gelegenheit, zu 100% Selbstgemachtes und die eine oder andere Kostbarkeit oder Leckerei zu erwerben.

Am 14. Oktober sind wieder alle herzlich eingeladen, von 9:00 bis 12:00 Uhr die angebotenen Produkte zu kaufen. Es gibt Kaffee, Kuchen und Brezen (auch zum Mitnehmen)!

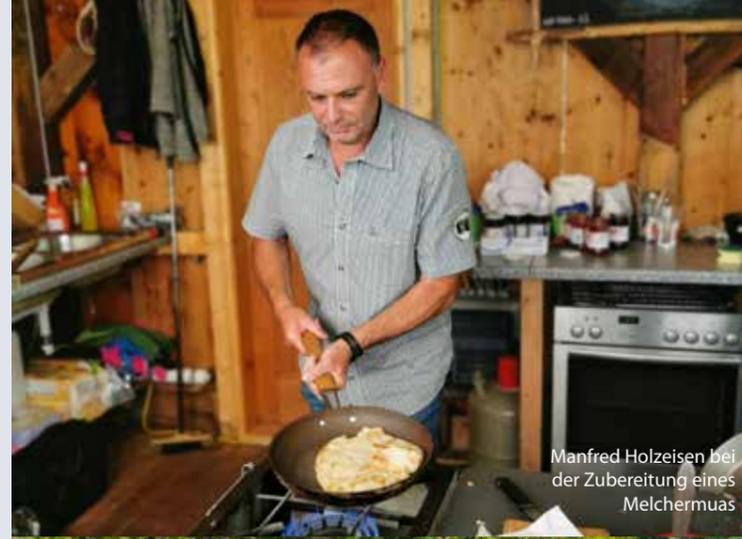
Unserer Obfrau Martina Heumader konnten wir zum 60. Geburtstag gratulieren – natürlich mit einem musikalischen Ständchen. Wir gaben einige Cover-Versionen von bekannten Hits – mit neuem Text von Sigi Heumader – zum

Besten. Martina musste dafür nur eine passende Mütze tragen. Noch einmal alles Gute!

Ebenfalls einen runden Geburtstag feierte unsere Überstimme und Text-Talent Sieglinde Heumader: zu ihrem 50er gaben wir Cover-Versionen von Helene Fischer und eine neu getextete Biene Maja (Siegiiii) zum Besten – eine Stimmlage tiefer als die Originale. Alles Gute!

Mit musikalischen Grüßen – der **Chor Pro Musica Wattenberg**

Bilder: Franz Heumader und Irmgard Schafferer



Manfred Holzeisen bei der Zubereitung eines Melchermuas



Abbau der Schellenschlager-Hütte



Schellenschlager Wattenberg

Eine Erinnerung an das beliebte Sonnwendfest der Wattenberger Schellenschlager, das seit 2015 auf dem Festplatz vor dem Gasthaus Hanneburger im Wattental stattgefunden hat...

Der Vorstand hat sich nach dem letzten Sonnwendfest entschlossen, die Zelte im Wattental abzubauen, die „Schellenschlager-Hütte“ abzubauen und im Herbst ein neues Fest zu veranstalten.

RETRO DICO PARTY

Freier Eintritt!
Beginn 19:19 Uhr
Ende 1:57 Uhr



Pünktlich zu Faschingsbeginn, am Samstag, den 11.11.2023, findet nun erstmals im Saal des KIVZ Wattenberg eine Retro-Party unter dem Motto „Back to the 80s“ mit Rock, Pop und Schlagerhits aus den 80-er und 90er Jahren statt!

Passendes Outfit gewünscht, um Mitternacht erfolgt eine Prämierung für den besten Look und wird mit einem Preis belohnt!

Für Speis und Trank wird gesorgt, auch im Stil der 80er wie Rüscherl und diversen Longdrinks.

Gratulationen und Glückwünsche

Die Schellenschlager Wattenberg gratulierten ihrem Ehren-Obmann Christian Wurzrainer (Bix) zum 70. Geburtstag! Bei der Feier konnte ihm ein schön aufgeputzter Drahtesel und eine Bix-Box überreicht werden!

Ebenfalls runde Geburtstage (60) haben die Vereinsmitglieder Rudi Angerer und Franz Rauchdobler „Rauchi“ gefeiert. Wir gratulieren noch einmal herzlich und bedanken uns für die Einladung zur Geburtstagsfeier!

Einen weiteren runden Geburtstag (80) hat Emil Lechner gefeiert – alles Liebe und Gute und weiterhin viel Gesundheit und Freude bei den Ausrückungen der Schellenschlager Wattenberg!

Manfred Holzeisen und Christian Hußl

Bilder: Manfred Holzeisen, Christian Hußl, Reinhard Rovara, Andreas Angerer





Sportverein Wattental



Wir freuen uns, dass wir mit einem ehrgeizigen Winter in ein sportliches Jahr 2023 starten konnten, und bereits einige spannende Aktivitäten hinter uns gebracht haben. Leider mussten wir aufgrund des frühlingshaften Jahreswechsels unser Silvestereislaufen absagen, aber das hat uns nicht daran gehindert, den Rest des Winters sportlich zu nutzen: Wir haben mit unseren Kindern auf der nicht präparierten „Harschdeckel-Piste“ an dem einzigen Wildstättlift-Samstag in der Faschingszeit ein unterhaltsames Stationen-Skifahren & Rutschblattl-Rennen veranstaltet, bei dem einige maskierte Mädchen und Jungen teilgenommen haben.

Den Unsinnigen Donnerstag verbrachten wir leider nicht am Eislaufplatz bei der Säge, sondern aufgrund der warmen Temperaturen in der Turnhalle. Diese hat für viel Spaß und auch unerwartete Top-Leistungen gesorgt. Alle 44 Kinder waren in der letzten Disziplin ex aequo: dem Genuss von Grillwürstel mit Pommes, spendiert von Inge & Josef vom Gasthaus Säge.

Diesem „aperen Winter“ folgte unser beliebtes Kinderturnen für die Altersgruppen u6 und ü6. Im Mai sind wir dann mit den neuen Laufspielen ins Freie, auf den Sportplatz, umgezogen. Bereits im April

haben unsere Kinder mit den „Coaches“ Barns, Poorly und Lepo wieder fleißig auf dem grünen Rasen in der Säge Fußball gespielt.

Doch nicht nur für die Kinder ist dieses Jahr sportlich gestaltet. Im Frühling haben wir den Ballsportabend eingeführt, der jeden Montag stattfindet. Anfangs war es eine Herausforderung, aber bald haben sich motivierte Wattenbergerinnen & Wattenberger gefunden, die sich in unserer Turnhalle mit kleinen oder großen Bällen in verschiedenen Challenges vergnügten. Ab dem 11. September geht dieser neue „Sport am Montag“ zur Primetime in die nächste Runde: Um 20 Uhr könnt ihr euch erneut auf einen abwechslungsreichen Ballsportabend freuen.

Wir hatten auch Pläne für eine neue Sportveranstaltung für Groß & Klein: den VW-Triathlon Vögelsberg-Wattenberg. Dieser einfache Triathlon mit einer interessanten, lustigen Abschlussdisziplin in Ergänzung zu Laufen/Gehen und Biken soll für Gaudi & Sport sorgen. Leider gab es dieses Jahr nicht genügend Teilnehmer. Wir lassen uns jedoch nicht entmutigen und werden alles daran setzen, diesen unterhaltsamen Event in 2024 zu realisieren. Das Zeitnehmen hätten wir bestens im Griff, da wir unsere Nachbarn, den HSC Vögelsberg, bei deren Sonwend-Duathlon unterstützt haben.

Unsere sportliche Expertise hat ein Teil unseres Vorstands den Jungbauern bei ihrem Sommernachtsfest zur Verfügung gestellt: Turnier-Leitung und Referees für eine Völkerball-Challenge von sehr motivierten Teams vom Wattenberg und aus den Nachbardörfern.

Und für den kommenden Winter bereiten wir uns bereits in enger Zusammenarbeit mit der Wattenberger Freizeit- & Sportanlagenbetreuungs GmbH auf den Eislaufplatz vor. Für diese aufwendige Arbeit würden wir uns über jede Unterstützung und Mitarbeit freuen. Viele kleine Handgriffe können die Arbeit erleichtern, unserer Obfrau Sylvia würde sich über jeden Helfer freuen.

Unser Kassier Dieter hat unsere Webseite www.sv-wattental.at neu gestaltet und mit frischen Ideen versehen. Zusätzlich haben wir eine WhatsApp-Info-Gruppe namens „Sport am Wattenberg“ eingerichtet, um euch kurzfristig über Events und Neuigkeiten zu informieren. Wenn ihr beitreten möchtet, schickt einfach eine Nachricht an unsere Obfrau Sylvia unter 0650 / 532 167.

Wir freuen uns auf einen sportlichen Herbst, welcher mit dem Ballsportabend am Montag, den 11.9. zur Primetime 20:00 Uhr in der Turnhalle starten wird.

Sportliche Grüße, Euer
Andreas Pittl
Schriftführer



Tiroler Jungbauernschaft Landjugend



Heuer machten wir nach einigen Jahren wieder ein Fest beim Sportplatz in der Säge. Nach reichlicher Überlegung erschien uns der Name Sommernachtsfest am geeignetsten. Los ging es am Samstag, den 15. Juli um 15:00 Uhr mit einem Völkerballturnier. Viele begeisterte Spielerinnen und Spieler spielten ehrgeizig und voller Motivation um den Sieg. Während des heißen Nachmittags konnten alle ihren Durst an der Pfißbar löschen.

Zum Abend hin spielten die Wattentaler Musikanten und luden zum Tanzen ein. Danach sorgten „Die Ausholter“ aus dem Zillertal sowie DJ Alex für gute Stimmung. Bis in die frühen Morgenstunden wurde ausgelassen gefeiert. Wir bedanken uns bei allen, die es möglich machten, dieses Fest durchzuführen!

Für alle interessierten Wattenbergerinnen und Wattenberger, ab dem Jahrgang 2008: meldet euch bei uns, um ein Teil der Jungbauern Wattenberg zu werden!

Theresa Prem
Schriftführerin



VEREIN LEWAL

VOLLVERSAMMLUNG und
MUSIKANTENTREFFEN in der LIZUM

In den letzten beiden Jahren haben die Nutzergespräche und Vereinbarungen mit dem Bundesheer sowie die Zusammenarbeit mit dem Alpenverein und den Naturparks das Vereinsgeschehen geprägt. Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung im KiVZ, im Mai hat der Verein die österreichischen Bundesforste eingeladen, um über ihre Arbeit zu berichten.

Gemäß seinen Statuten konnte der Verein auch hier seiner Rolle als Plattform und Vermittler für alle Nutzer gut Rechnung tragen. Die ÖBf waren durch Immobilienchef Tobias Obrist und Revierförster des Inntalreviers Ephräm Unterberger hochrangig vertreten. Im Kurzreferat wurden die Beiträge der Bundesforste auf den Ebenen von Natur, Gesellschaft und Wirtschaft auf eindrucksvolle Weise erläutert. Es geht dabei vor allem um Landschaftsschutz- und Pflege sowie um naturnahe Forstwirtschaft. Unterberger betont, dass ausgelöst durch den Klimawandel derzeit ein massiver Umbau der Wälder unter dem Motto "Klimafitter Wald" stattfindet. Alle Reviere sind aufgerufen artenreiche und klimafitte Mischwälder mit einem Zeithorizont bis zum Jahr 2100 zu forcieren. Dafür werden österreichweit 13 – 15 Mio. Euro pro Jahr aufgewendet.

Spezifisch im Wattental findet derzeit auch eine Neudefinition der Besucherlenkung und damit der Parkraumbewirtschaftung statt. Vielen sind schon die neuen Schilder mit den Artenschutzgebieten sowie den ausgewiesenen Parkplätzen bei Ochsen- und Stubenbrand aufgefallen. Unterberger und Obrist stellten sich den vielen Fragen und Vorschlägen der Besucher im Rahmen einer geführten Diskussion. Eine Veränderung beim wichtigen Parkplatz beim



Almerermesse

TÜPI Eingang ist ebenso angedacht. Es sollten 110 Parkmöglichkeiten in einem zahlungspflichtigen Bereich entstehen. Dabei wurden die Themen Gebühren, Anzahl der Parkplätze, Regelungen für Hüttenbesucher der Lizumer Hütte, Hüttenbesitzer und Einheimische sehr emotional diskutiert.

Im Herbst lädt der Verein zu einem Vortrag im Museum Wattens ein:

Freitag, 13. Oktober um 19.30 Uhr im Museum Wattens
Vortrag und Diskussion, Prof. Dr. Martin Senn von der Universität Innsbruck

„Wie zeitgemäß ist die Österreichische Neutralität? Einblicke und Zukunftsperspektiven rund um das Thema Neutralität.“

Vereinsobmann Hannes Erler betont, dass sich der Verein LEWAL dafür einsetzt, dass das Naherholungsgebiet vor allem für Einheimische Nutzer aus der Umgebung zu fairen und leistbaren Bedingungen zugänglich bleiben muss. Bürgermeister Franz Schmadl betont, dass die Gemeinde Wattens Grundstücke beim Stubenbrand zur Verfügung gestellt hat und daher ein Jahresticket für Wattensberger zu sehr geringen Preisen bereits verhandelt wurde. Die Gemeinde Wattens, vertreten durch Vizebürgermeister Martin Krämer will die Verhandlungen noch



Die Enkelinnen der Almbauern in Aktion

weiter vertiefen und zu einer gemeinsamen Lösung finden.

Gemeinderätin Patricia Erler regt an, dass im Zuge der Neugestaltung des Bahnhofs auch Shuttle und Fahrgeheimchaftslösungen angeboten werden sollten. Im Sinne der Statuten wird der Verein LEWAL auch für dieses Thema weiter seine Plattformfunktion voll wahrnehmen und mit den betroffenen Nutzergruppen im Austausch bleiben.

Bei den Neuwahlen wurden Obmann Hannes Erler, sein Stellvertreter Ortsvorstand Martin Egger, Kassierin Veronika Haag sowie der gesamte Vorstand in seinen Funktionen bestätigt. Darüber hinaus wurden in diesem Sommer in enger Zusammenarbeit mit dem Alpenverein, Sektion Hall die komplette Überarbeitung der Beschilderung sowie der Digitalisierung der Wege über 2000 m Höhe durchgeführt.

Der kulturelle Höhepunkt der Vereinsarbeit, das bewährte Musikantentreffen und die Almerermesse fand diesmal witterungsbedingt im verkleinerten Rahmen statt. In der vollbesetzten Hütte gaben die Nachwuchstalente mit Bezug zum Wattental (siehe Bild) ihr Bestes. Im Bild die Enkelinnen der Almbauern in Aktion.

Hannes Erler
Obmann

Rinderzuchtverein Wattenberg

Vereinsausflug 2023



Am Sonntag, den 13. August 2023 trafen wir uns gut gelaunt bei herrlichen Wetter um 7.00 Uhr beim KiVZ Wattenberg, um unseren Ausflug nach Südtirol zu starten.

Wir fuhren Richtung Sterzing ins Ridnauntal, wo wir im Hotel Schneeberg in Maiern ein sehr ausgiebiges gemeinsames Frühstück genossen.

Im Anschluss daran wanderten wir gemeinsam zum Bergbaumuseum Ridnaun, wo wir eine interessante Führung hatten: Über 800 Jahre wurde hier Bergbau (Silber, Bleierze, Kupfer und Zink) zuerst mit Schlägel und Eisen, später mit schwerem Gerät bis ins Jahr 1985 betrieben.

In einem auf 2.355 m Seehöhe liegendem Knappendorf lebten um 1500, als der Tiroler Bergbau seinen Höhepunkt erlebte, an die 1000 Knappen. Ab 1870 wuchs das Knappendorf zu einer beachtlichen Siedlung mit Verwaltungs- Wohn- und Betriebsgebäuden heran. Auch ein Gasthaus, eine Kirche, eine Volksschule, Musikkapelle, Theaterverein und Schützenkompanie gab es!

Aber auch das Gemütliche kam bei unserem Ausflug nicht zu kurz:

Ob beim Wassertreten, Spazieren, Eisessen oder einfach nur beim Relaxen machten wir es uns einen feinen Tag, den wir im Gasthof Mühle gemütlich ausklingen ließen.



Theaterverein Wattenberg



Dieter Farbmacher, Bahnhofsgeschichten
© Markus Kaltenböck



Sieglinde Heumader, Bahnhofsgeschichten
© Markus Kaltenböck



Gottfried Geißler, Bahnhofsgeschichten
© Markus Kaltenböck



50-er Sigi Heumader
© Theaterverein Wattenberg



70-er „Bix“ Christian Wurzrainer
© Theaterverein Wattenberg



Toni Geißler im Theaterstück „Kreuz und Quer“
Pater Jakob Gapp, © Hannes Erler

Nach einer intensiven und auch erfolgreichen Probezeit haben wir im Mai das Lustspiel „Der richtige Riecher“ gespielt und alle 6 Aufführungen waren durchwegs gut besucht. Nicht nur am Wattenberg waren wir tätig, wir waren beim Pater Gapp Stück „Kreuz und Quer“ (Premiere am 22.04.2023) mit den 3 Spielern Toni Geißler, Martin Erler und dem ehem. Theatervereinsmitglied Stefan Wackerle vertreten.

Auch bei den Bahnhofsgeschichten (10 Aufführungen vom 16.06. – 01.07.2023) waren 3 unserer Spieler aktiv: Dieter Farbmacher, Sieglinde Heumader und Gottfried Geißler. Beide auswärtigen Theatervereine waren um unsere Mithilfe sehr froh und für unsere Spieler war es auf jeden Fall eine sehr gute und wertvolle Erfahrung, die Theaterluft auch bei anderen Vereinen schnuppern und andere Kollegen kennen lernen zu dürfen. Wenn wir selbst nicht auf der Bühne stehen, besuchen wir auch regelmäßig die Aufführungen unserer Theaterkollegen.

Natürlich haben auch einige unserer Mitglieder ihren runden Geburtstag im heurigen Jahr gefeiert: wir gratulierten Viktoria Lechner zum 30er, Verena Woitschläger zum 40er, Martin Hölzl zum 40er, Sieglinde Heumader zum 50iger, Toni Geißler zum 60er und dem „Bix“ zu seinem 70er. Die „Riader Moidl“ Maria Hirschhuber feierte ihren 90. Geburtstag! Noch einmal alles Gute!

Für das nächste Jahr sind wir schon eifrig auf der Suche nach einem neuen Stück – lasst Euch überraschen, es wird spannend!

Sieglinde Heumader
Chronistin Theaterverein Wattenberg

Das Glücksschwein muss bleiben!

Turbulent und lustig: Die Kriminalkomödie „Der richtige Riecher“ am Wattenberg



Das ist die Ausgangslage für ein verwirrendes Auf und Ab & Hin und Her, das in 3 Akten und einem geschickt montierten Szeneneinschub zu einer etwas langatmigen Lösung führt. Spielleiterin Barbara Haag-Erler (Regieass. Yvonne Heumader) hat die 5 Herren & 4 Damen des Laienensembles in die richtigen Figuren gesteckt, welche mit spürbarer Spielfreude ihren jeweiligen Part umsetzen.

Moni soll am nächsten Tag heiraten, aber sie findet keine innere Ruhe, auch fehlt es an Entschiedenheit, wirklich heiraten zu wollen. Freundin & Brautjungfer Silvia und die aus Stuttgart angereiste Tante Hedwig versuchen zu beruhigen und die Braut aufzumuntern. Da reißt zu allem Überfluss Monis geliebtes Hausschwein Xantippe aus und verwüstet das Kräuterbeet der empfindlichen Nachbarin Ulla. Vater Ludwig Stiegler ist Tierarzt, er erhält unangenehmen Besuch in der Gestalt zweier aus dem Knast entlassener Männer, wovon einer davon eine Schusswunde im Hinterteil hat, die der Viehdoktor verarzten sollte.

Wenig überraschend hat Routinier Gottfried Bachmann als Ludwig Stiegler mit rustikalem Charme die Lacher bald auf seiner Seite, besonders bei der erzwungenen Behandlung des kriminellen Charly (Hannes Hölzl), Josef Heumader ist der gewaltbereite Kumpel Joschi, Albert Heumader der fescbe Polizist und Verlobte Monis, welchen diese aber schlussendlich nicht mehr zum Standesamt folgen will, weil ihr bei Charly die Knie weich werden.

Großen Spaß hatten die beiden Typen und wohl auch das weibliche Publikum, als sie, zur Tarnung in Frauenkleidern steckend, fliehen wollten. Martina Ranacher verkörpert mit komödiantischem Gefuchtel und schwäbischer Sprachfärbung überzeugend komisch die Tante Hedwig, Vicki Lechner ist die coole und

später verliebte Moni, Claudia Bachmann gefällt als verwirrte Ulknudel und besorgte Freundin Silvia, Konrad Heumader mimt Mamas verängstigtes Schoßhündchen als braver, schüchterner Robert, Christine Huber gelingt die ayurvedagepolte Nachbarin Ulla, eine schrullige Akademikerin.

Das Hausschwein brachte in entscheidenden Situationen immer Verwirrung ins Geschehen und bewies so im Nachhinein, den richtigen Riecher gehabt zu haben. Eine durchgängig gelungene und mit netten Gags ausgestattete Produktion, abgerundet durch ein gefälliges, geteiltes Bühnenbild, unaufgeregte Ausstattung und eine flott geführte Vereinsgastronomie. Liebhaber derartiger Schwänke kommen auf alle Fälle auf ihre Rechnung.

Peter Teyml
Hall & Wattenberg



Musikkapelle Wattenberg



Freiwillige Feuerwehr Wattenberg



Die Musikkapelle Wattenberg blickt auf ein musikalisches Frühjahr und einen klangvollen Sommer, mit vielen abwechslungsreichen Ausrückungen zurück. Nach einer kurzen Verschnaufpause nach dem Fasching starteten wir mit einem Musikantenworkshop mit Referenten der Firma Hammerschmidt, wobei wir hilfreiche Tipps rund um das Thema Pflege und Wartung bekamen. Im Anschluss übernahm Hans Tschugg den Dirigentenstab und probte mit uns ausgewählte Musikstücke.

Gestärkt mit neuem Wissen konnten wir jetzt bestmöglich das Fröhschoppen im Gasthaus Hanneburger und Gasthaus Mühle gestalten.

Am Freitag, den 9. Juni 2023 war es dann so weit und wir spielten zum zweiten

Mal am Sportplatz unser Frühjahrskonzert. Umrandet von den Klängen des Wattenbachs durften wir sowohl traditionelle als auch klassisch und moderne Blasmusik zum Besten geben – moderiert von unseren fleißigen Jungmusikantinnen.

Zum Abschluss des Schuljahres durfte dann vor allem unsere Jugendkapelle ihr Können beim Schulschlusskonzert unter Beweis stellen. Gemeinsam mit der Brauchtumsgruppe Wattenberg und den Wattentaler Musikanten konnten wir so das vergangene Schuljahr würdig abschließen.

Zwischendrin durften wir wieder die Swarco Raiders Tirol mit einigen Märschen im Tivoli Stadion anfeuern.

Auch die traditionelle Mölsbergmesse, am 20. August, konnten wir mit Pater Dr. Hermann Geißler bei bestem Wetter mitgestalten.

Abschließend möchten wir recht herzlich zu unserem Oktoberfest am 7. und 8. Oktober im KiVZ Wattenberg einladen. Alle Besucherinnen und Besucher können sich auf musikalische Highlights wie den Turboländern, den Wattentaler Musikanten und den Falkensteiner Musikanten freuen. Die Musikkapelle freut sich auf euer Kommen.

Magdalena und Viktoria Knab
Schriftführerin und Stellvertretung

Bilder: Musikkapelle Wattenberg und Gottfried Geißler

Am Sonntag, den 20. August fand bei wunderschöner Bergwetter am 2.479 m hohen Mölsberg die alljährliche Gipfelmesse der Freiwilligen Feuerwehr Wattenberg statt. Diese Messfeier wird zu Ehren der Kriegsgefallenen beider Weltkriege aus dem Wattental begangen. Die heilige Messe zelebrierte Pater Dr. Hermann Geißler, musikalisch umrahmt von der Musikkapelle Wattenberg. Zahlreiche Ehrengäste, Fahnenabordnungen der Feuerwehren Wattenberg und Wattens, der Schützenkompanie Wattens/Wattenberg, Jungbauernschaft/Landjugend Wattenberg, Brauchtumsgruppe Wattenberg und viele Bergbegeisterte nahmen an der Mölsbergmesse teil.

Beim Wasserschloss am TÜPL Lizum/Walchen konnten die vielen Bergbegeisterten den herrlichen Sommertag bei einem Konzert der Musikkapelle Wattenberg gemütlich ausklingen lassen.

Dieter Farbmacher
Schriftführer

Bilder: Gottfried Geißler



Truppenübungsplatz LIZUM/WALCHEN

Aktuelles und Neues

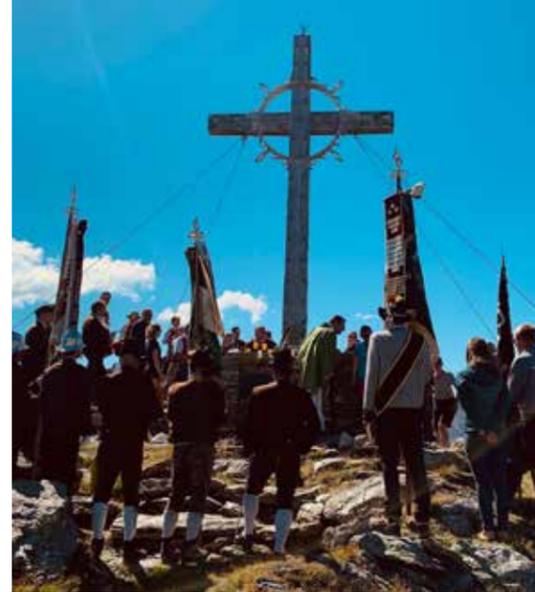
Der Sommer und die Almsaison in der herrlichen Natur des Truppenübungsplatzes neigt sich in wenigen Wochen dem Ende zu. Die Belegschaft des Truppenübungsplatzes bedankt sich sehr herzlich bei allen Bauern und dem Wirt der Lizumer Hütte für das harmonische Miteinander während der Sommerzeit! Gemeinsam gelingt es, die militärischen, landwirtschaftlichen und touristischen Interessen zu befriedigen. Was hat sich in den letzten Monaten seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe des Wattenberger Gemeindeblattes am Truppenübungsplatz getan?

Im letzten Jahr wurde die Schießanlage Wasserschloss modernisiert und renoviert. Eine neue teilautomatisierte Schrankenanlage wurde bei der Einfahrt zum Übungsplatz installiert. Vier weitere ferngesteuerte Schranken wurden für die Absperrung der Auffahrt ins Lizumtal, ins Mölstal, bei der Abfahrt ins Lizumtal ab der Schiessanlage Wasserschloss sowie der Auffahrt ab der Schiessanlage Wasserschloss nach Schotteben neu errichtet. Diese Schranken dienen der Verbesserung der Sicherheit bei Lawinengefahr sowie Umweltereignissen und allfälligen Verkehrsregelungsmaßnahmen auf den betroffenen Streckenabschnitten. Es wur-

de begonnen, die ältesten militärischen Gebäude in der Lizum, die Innerkofler- und Bilgerihütte wieder für die Truppe nutzbar zu machen. Viele weitere kleinere Verbesserungsarbeiten konnten erledigt werden. Die Lizumstraße steht derzeit nach aufwändigen Sanierungsmaßnahmen den Nutzern wieder in hervorragendem Zustand zur Verfügung.

Am 20. August 2023 konnte die 51. Mölsbergmesse bei Bilderbuchwetter am Gipfel des Mölsberges abgehalten werden.

Am 23. August 2023 feierte das Kader des seit 1934 bestehenden Truppenübungsplatzes in Anwesenheit des Militärkommandanten von Tirol, Herrn Brigadier Ingo GSTREIN, und des Direktors der Baudirektion im Verteidigungsministerium, Herrn HR Dr. Johannes SAILER, das 40-jährige Jubiläum der Neuerrichtung des Lagers LIZUM. Nach dem Festgottesdienst in der Christkönigskirche am Truppenübungsplatz, der von einem Ensemble der Wattenberger Musikkapelle feierlich umrahmt wurde, erfolgte eine Führung durch die militärischen und infrastrukturellen Einrichtungen des Lagers Lizum auf 2000m Seehöhe. Das Fest klang im kameradschaftlichen Beisammensein bei traditionellen Gulasch und Kaspressknödel aus.



Mölsbergmesse 2023



Obst Klaus Zweiker



Militärkommandant Bgdr Gstrein, Baudirektor Dr. Sailer



TÜPI Kdt Obst Zweiker, Bgm Schmadl

Das Lager Lizum bietet für bis zu 700 Soldaten Unterkunft und Versorgung in einer völlig autarken, nachhaltig funktionierenden Anlage. Die Mitarbeiter des Tuppenübungsplatzes sind für die Sicherheit bei Scharfschießen, den Erhalt von ca. 30 Straßenkilometern, 9 Schiessbahnen, Ausbildungsanlagen, den Forst, die Jagd und Verwaltung der militärischen Ausbildungseinrichtung verantwortlich.

Der höchstgelegene Truppenübungsplatz in Europa erstreckt sich über eine Fläche von ca. 51 km² über das Wattental, Lizumtal, Mölstal, hinteres Tuxertal und Navistal. Er bietet optimale Voraussetzungen für die Ausbildung von Soldaten aller Waffengattungen im hochalpinen Gelände. Auch ausländische Truppen, sowie zivile Behörden und Einsatzorganisationen schätzen die Möglichkeiten des Truppenübungsplatzes für ihre Ausbildung und Einsatzvorbereitung. Der Kommandant des Truppenübungsplatzes, Oberst Klaus Zweiker, schilderte in seiner Festansprache die geschichtliche Entwicklung des Lagers LIZUM und dankte seinem Kader und den eingesetzten Grundwehrdienern für den unermüdlichen Einsatz unter teilweise schwierigen Bedingungen, die das Hochgebirge mit sich bringt. Er betonte die Wichtigkeit der Weiterentwicklung und daraus resultierenden notwendigen Investitionen für diesen einzigartigen Truppenübungsplatz in baulicher, technischer und personeller Hinsicht, um den Anforderungen der Nutzer auch künftig gerecht zu werden.

Vor allem der Personalnachwuchs bereitet derzeit Sorgen. Aktuell sind, neben mehreren militärischen Stellen sechs zivile Arbeitsplätze neu zu besetzen. Die Wattenberger sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse zu einem Vorstellungsgespräch zu melden.

Der Truppenübungsplatz LIZUM/WALCHEN verzeichnet derzeit eine jährliche Auslastung von ca. 60.000 Manntagen mit steigender Tendenz und ist ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor im Raum Wattens.

**Obst Klaus ZWEIKER,
Dominikus CZERMAK und
Militärkommando Tirol**
Text und Bilder

HOCHLAGER LIZUM

Geschichte von 1983 bis 2023



Eröffnungsfeier Lager Lizum im Jahre 1983

Als Wattentaler Lizum (im Volksmund auch Wattener Lizum) wird der östlichen Talchluss des Wattentals bezeichnet, das bei Wattens vom Unterinntal abzweigt - Lizum bedeutet im Tirolischen „Almgebiet am Talchluss“.

Von 1934 bis 1938 war die Wattentaler Lizum durch einen Pachtvertrag zwischen dem österreichischen Bundesschatz (Heeresverwaltung) und der Agrargemeinschaft Lizumalpe für Schießübungen des Österreichischen Bundesheeres freigegeben. Die übenden Einheiten wurden zuerst außerhalb der Zeiten der Almbewirtschaftung auf den Almhöfen einquartiert. Ab 1935 wurden dann die „Bilgeriehütte“ und die „Innerkoflerhütte“ als Truppenunterkünfte gebaut. 1934 / 1935 wurde von Pionieren auch ein Fahrweg von Walchen zum Übungsgebiet gebaut.

Unmittelbar nach dem Anschluss Österreichs an das nationalsozialistische Deutschland konfiszierte die Deutsche Wehrmacht 1938 das Gebiet der Alpingemeinschaft Lizum als Truppenübungsplatz, bis Anfang 1939 wurden dann sogenannte Kaufverträge mit den bäuerlichen Eigentümern abgeschlossen. Unmittelbar danach wurde mit dem Bau der Militärlager „Walchen“ auf 1.410 m und „Lizum“ auf 1.995 m begonnen. Bis 1945 waren dann fallweise bis zu 2.000 Mann gleichzeitig hier untergebracht. Zur Versorgung der Lager wurde auch eine fast 10,4 km lange Materialseilbahn vom Bahnhof Fritzens bis zum Lager Walchen gebaut, die aber nach dem Bau einer regulären Straße 1951 / 52 wieder abgebaut wurde.

Im Jahre 1945 wurde das Land Tirol Eigentümer der Gebiete Walchen und Lizum. Nachdem der Übungsplatz durch die französischen Besatzungskräfte genutzt wurde, erhielt die damalige Gendarmerieschule Tirol I im Jahre 1952 die Freigabe, eine Baracke als Unterkunft für die feldmäßige Schießausbildung zu verwenden. 1953 wurden weitere Unterkünfte in Walchen und in der Lizum der B-Gendarmerie zur Nutzung übergeben.

Nach Abzug der alliierten Truppen wurde das Gebiet im Auftrag des Tiroler Landeshauptmannes als ehemaliges „Deutsches Eigentum Wattener Lizum“ dem Österreichischen Bundesheer übergeben. 1978 wurde das alte Lager Lizum mit seinen insgesamt 26 Objekten abgetragen und tlw. durch Container ersetzt. Es dauerte dann bis 1983, bis der Neubau des Hochlagers Lizum mit drei Mannschafts-, einem Wirtschafts- und einem Kommandogebäude fertiggestellt war. 1994 wurde die vollelektronische Schießanlage Wasserschloss eröffnet, die für alle Übungen der Schießausbildung zur Verfügung steht. Anfang Dezember 2007 konnte dann auch im Lager Walchen ein neues Mehrzweckgebäude seiner Bestimmung übergeben werden. Neben der militärischen Nutzung ist das Gebiet bis heute Ausgangspunkt für touristische Nutzungen wie Wanderungen und Skitouren und verfügt über einige privat geführte Hütten. Eine Besonderheit des TÜPI Lizum-Walchen ist ein eigenes Wasserkraftwerk, das so viel Strom produziert, dass das gesamte Lager damit versorgt und elektrisch geheizt werden kann und überschüssiger Strom ins öffentliche Netz eingespeist wird.

Wattenberger Freizeit- & Sportanlagen

Aktuelles und Neues



WILDSTÄTTLIFT
WATTENBERG



Unser Herzstück Wildstättlift, konnte aufgrund der schlechten Winterbedingungen leider so gut wie fast nie genutzt werden, da kein Schnee in ausreichender Menge kam, um mit unserem Pistenbully die Hänge zu planieren. Nur ein solider Harschdeckel ermöglichte an vier Tagen einige Schwünge, vor allem von unseren Kindern. Leider gab es vergangenen Winter nicht viel am Wildstättlift, trotzdem ist ein enges, fleißiges Team vom Aufbau bis zum Abbau tatkräftig dabei: ein aufrichtiges Vergelt's Gott! Stefan Eberl vom Hoferlift am Kollassberg ist uns dankenswerterweise als Betriebsleiter für die vergangene Saison vorübergehend eingesprungen. Für den kommenden Winter sind wir wieder auf der Suche nach einem Betriebsleiter! Es wird in Abstimmung mit dem Team an Liftwarten eine Zusammenarbeit mit einem überschaubaren zeitlichen Aufwand getroffen. Wer Interesse hat, die entsprechende Ausbildung zu machen, kann sich bitte jederzeit bei mir melden!

Die frühlingshaften Wochen konnten allerdings dem engagierten Team des SV Wattental, angeführt von den motivierten Eismachern Peggy, Michael und Clemens, keinen großen Strich durch die Rechnung machen. An vielen Tagen konnten sich unsere Wattenberger Familien über eine befahrbare Eisfläche freuen. Wir sind bereits in enger Abstimmung mit dem Sportverein für den kommenden Winter. Aufgrund der anspruchsvollen Zeit freut sich der Verein über jede helfende Hand für diese großartige, schneeunabhängige, Wintersportmöglichkeit in unserem Dorf! Dafür sind wir alle sehr dankbar!

Und schnell noch ein spannender Blick auf den Jänner 2024: es wird einen tollen Event der Österreichischen Bundesforste bei der Säge geben. Hierfür finden jetzt schon engen Abstimmung vom Sportverein und mir statt und durch diese Zusammenarbeit mit der ÖBF wird es gute Verbesserungen für den Aufbau und die Pflege des Eislaufplatzes geben.

Das Panoramahüttl konnten wir vergangenen Winter aufgrund des eingeschränkten Skibetriebs und personeller Engpässe leider nur einmal öffnen. Doch wir blicken positiv in die Zukunft: Für den kommenden Winter suchen wir engagierte Bedienungskräfte und werden ein zuverlässiges Modell für Zuverdienstmöglichkeiten schaffen. Wenn jemand Interesse hat, Teil unseres Teams zu werden, freue ich mich über jede unverbindliche Kontaktaufnahme!

Unsere Naturrodelbahn Kreuztaxen wurde in guter Zusammenarbeit mit dem Aktivpark Vögelsberg den Schneebedingungen entsprechend zumindest für ein paar Wochen befahrbar gemacht. Im kommenden Winter werden die Rodler ausreichend über eine Einkehrmöglichkeit im Panoramahüttl informiert und animiert!

Ich freue mich auf alle Fragen und Anregungen!

Danke & schiame Griaß,
Andreas Pittl (Birchach)



Sommerbetreuung

2023

Auch in diesem Jahr fand die vierwöchige Sommerbetreuung in der Wattenberger Kinderkrippe statt. Ungefähr 27 Kinder von 2-10 Jahren besuchten, je nach Bedarf, die Betreuung. Die Atmosphäre in den vier Wochen war sehr angenehm, da der Zusammenhalt zwischen jüngeren und älteren Kindern gut funktionierte. Auch im Betreuungsteam war eine gute Teamarbeit vorhanden, wodurch die persönlichen Bedürfnisse der Kinder viel Aufmerksamkeit erhielten. In den ersten zwei Wochen wichen wir, aufgrund des schlechten Wetters, oft in den Turnsaal der VS Wattenberg aus. Außerdem bastelten und gestal-

teten wir viele tolle Sachen. Nach Besserung der Wetterlage unternahmen wir verschiedene Ausflüge, wie zum Beispiel der Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr Wattenberg und den Hof der Familie Niederwieser. Zudem verbrachten wir viel Zeit in den umliegenden Wäldern und Spielplätzen, wo sich die Kinder austoben konnten und viel Spaß hatten.

Das gesamte Kinderbetreuungsteam bedankt sich für die schöne Zeit und wünscht allen Kindern einen guten Kinderkrippen-, Kindergarten- sowie Schulstart.

Das Team der Sommerbetreuung



Hoher Frauentag Maria Himmelfahrt

Am 15.08.2023 feierten die Wattenberger Bäuerinnen am hohen Frauentag einen feierlichen Wortgottesdienst am Sportplatz. Die Wattenberger Musikkapelle begleitete die Feldmesse, wofür wir uns ganz herzlich bedanken möchten. Über 120 Kräuterbuschen wurden geweiht und den Gottesdienstbesuchern im Anschluss überreicht.

Bei der Agape, mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen, fand dieser Festtag einen gemütlichen Ausklang.

Der hohe Frauentag ist der Auftakt zur wichtigsten Kräutersammelzeit des Jahres. Heilpflanzen, die während dieser Zeitspanne gesammelt werden, verfügen über besonders viel Heilkraft und Wirkung. Die geweihten Kräuter sollen gegen alle möglichen Krankheiten, gegen Gewitterschäden und vieles mehr helfen. Die Buschen bestehen aus Johanniskraut, Schafgarbe, Baldrian, Arnika, Königskerze, Kamille, Wermut, Pfefferminze und z.B. Rosen. Nach der Weihe werden sie mit nach unten hängenden Blüten zum Trocknen aufgehängt und anschließend in den Herrgottswinkel gehängt. Ist der Kräuterbusch schön trocken, zupft man einige Kräuter ab,

zerreibt sie und vermischt sie eventuell mit Weihrauch und räuchert alles zusammen. Für uns Bäuerinnen ist dieser Feiertag sicher ein Höhepunkt des bäuerlichen Brauchtums und diese Werte sollen auch weitergegeben werden.

Der Bäuerinnen-Ausschuss bedankt sich für die vielen Kräuter und Blumen, die zur Verfügung gestellt wurden, bei

allen, die so vielseitig mitgeholfen haben, bei Mali für die Vorbereitung der Messe und bei Hartmann, der den fleißigen Helfer:innen, wie alle Jahre, eine gute Jause spendiert hat.

Christine Bachler

*Bilder: Gottfried Geißler,
Johanna Heumader, Irmgard Schafferer*



Bäuerinnenorganisation Wattenberg

Lehrfahrt- und Wallfahrt

Für alle Wattenbergerinnen
am 28.04.2023

Am 28.04.2023 fand eine Lehrfahrt zum Surerhof nach Thaur statt. DI Regina Norz zeigte uns einen Teil von ihrem Obstgarten und erzählte uns Interessantes über den Familienbetrieb. Viel Fachwissen und gute Wetterverhältnisse werden für eine erfolgreiche Ernte benötigt. Das Angebot reicht von Äpfeln über Zwetschken und Kirschen bis hin zu einer Vielfalt bunter Beeren. Beim Selbstbedienungsladen direkt am Hof hat man von Juni bis Oktober die Möglichkeit frisches und regionales Obst mit bester Qualität zu erwerben.

Weiter ging es dann zum Romediuskirchl mit einer kleinen Andacht und einer Führung mit Herbert Wurzer. Alle hörten begeistert seinen Erzählungen zu und staunten, als er uns die Einsiedelei zeigte (wo man sonst nicht hinkommt). Beim Romediwirt stärkten wir uns mit einer guten Jause.



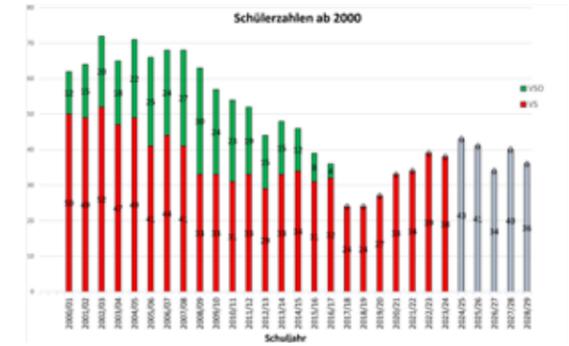
Herz-Jesu Prozession

am 18. Juni 2023

Wir bedanken uns bei allen Trägerinnen und Teilnehmerinnen!

Rosa Prem
Ortsbäuerin
Wattenberger Bäuerinnen-Ausschuss

Bilder: Rosa Prem, Irmgard Schafferer



Volksschule Wattenberg

Rückblick auf das Schuljahr 22/23 und Ausblick auf 23/24



Das letzte Schuljahr war Gott sei Dank wieder ein normales, „Corona-freies“ Jahr. Nach einem gelungenen Schulstart erwanderten wir in 2 Halbtagen das „Zuhause“ jeder Schülerin und jedes Schülers und alle lernten das Siedlungsgebiet von Wattenberg genau kennen. Wie jedes Jahr wurden wir vom Elternverein zwei Mal mit einer köstlichen gesunden Jause verwöhnt. Ein Team der Raiba Wattens kam zum Schulsparen direkt an die Schule. Auch gemeinsame Feiern mit dem Kindergarten waren wieder möglich: Martinsfeier, Weihnachtsfeier und eine Abschlussfeier waren die Höhepunkte. Die Anlässe und Feste im Jahreslauf – Advent, Nikolaus, Sternsingen, Faschingsdienstag, Aschermittwoch ... – wurden wieder ganz traditionell begangen.

Drei Veranstaltungen des Tiroler Kulturservice waren möglich: Die 2. Klasse musizierte mit Fritz Pepi und bastelte Rührtrommeln, die 1. Klasse erlebte eine etwas „andere“ Schneewittchen-Aufführung und beide Klassen tanzten mit Flo Frischmann. Am Faschingsdienstag kamen wir nach unserer Faschingsfeier noch in den Genuss einer Aufführung des Tiroler Landestheaters: Im Saal des KiVZ folgten Kindergarten- und Schulkinder gebannt der Theateraufführung mit Musik und Gesang. Die Kosten für all diese Veranstaltungen übernahm dankenswerterweise der Elternverein!! Auch der Sport kam nicht zu kurz: Wir waren rodeln auf unserer Rodelbahn Kreuztaxen, nutzten die Spiel- und Sportmöglichkeiten auf den Spielplätzen, besuchten das Schwimmbad in Wattens und absolvierten einen tollen Sporttag in der letzten Schulwoche

– mit 800m-Lauf (weil der LIDL-Schul- lauf witterungsbedingt leider abgesagt wurde).

Die „Dritteler“ erlebten eine schöne Erstkommunionfeier.

Selbstverständlich beteiligten wir uns an der alljährlichen Flurreinigungsaktion; Recycling war im Frühjahr Thema im Sachunterricht beider Klassen: Es gab je einen Workshop mit einer Mitarbeiterin der ATM und wir machten eine Exkursion ins Recyclingzentrum im Ahrental. Im April lud die MK Wattenberg zu einem Workshop: Obmann, Kapellmeister und Jugendbetreuerin stellten den Verein vor und zeigten Instrumente; es durfte sogar auf vielen davon probiert werden. Die Initiative eines Papas (GoSi) ermöglichte uns einen interessanten Ausflug ins Halltal mit Besichtigung

des Trinkwasserstollens – die Buskosten übernahm schon wieder der Elternverein.

Ende Juni fanden noch Lesenächte statt: die 2. Stufe aß (Pizza), las und übernachtete in der Schule; die 3. und 4. Stufe machte es ähnlich und „fabrizierte“ sogar selbst Cocktails und Nachspeisen; bei letzterer Nacht gab es eine nette Überraschung durch die „Vierteler-Eltern“, die sich bei den Klassenlehrerinnen für die 4 Jahre bedankten.

Ende Juni fand auch noch eine Feuerwehrübung mit Evakuierung des Schulhauses statt – als Highlight durften alle, die sich trauten, mit der Drehleiter in luftige Höhen fahren.

Am vorletzten Schultag feierte Pfarrer Alois mit uns den Schlussgottesdienst und anschließend fand gemeinsam mit dem Kindergarten eine Abschlussfeier im KiVZ statt. Am letzten Schultag bekamen alle Kinder ihr Zeugnis (alle stiegen in die nächste Schulstufe auf! – 10 Kinder wechseln in die nächste Schule) und die schnellsten LäuferInnen und die fleißigsten LeserInnen wurden geehrt.

Kurze Berichte und viele Fotos gibt es auf der Homepage der VS Wattenberg: www.vs-wattenberg.tsn.at Im letzten Schuljahr besuchten 39 Kinder die VS Wattenberg, heuer sind es 38 und im kommenden Schuljahr voraussichtlich 43.

Schon im abgelaufenen Schuljahr waren die heurigen „Ersteler“ mehrmals auf Besuch – Einschreibung, Schulreifeüberprüfung, Schnuppertag.

Leider lief mit dem letzten Schuljahr auch die Schlassistentinnen-Stelle aus – Schlassistenz wird seitens des Landes nur Kindern mit besonderen Bedürfnissen (Voraussetzung ist erhöhte Kinderbeihilfe) gewährt.

Aufgrund der äußerst positiven Erfahrungen in den letzten 6 Jahren mit Moni und Gitti und der Herausforderungen durch die hohe Schülerzahl suchte ich bei der Gemeinde um 5 Assistenzstunden an; wir hoffen sehr, dass dies möglich ist.

Toni Geißler
Text und Bilder

Wattenberg Blitzlichter

Fotos von Irmgard Schafferer



Termine

Herbst 2023

- 11. SEP Ballsportabend (im Turnsaal, wöchentlicher Termin)**
Sportverein Wattental
- 22. SEP Sperrmüllsammlung GH Säge**
Gemeinde Wattenberg
- 26. SEP Turnen mit Julia** (Turnsaal, 10 Einheiten, wöchentlicher Termin)
Bäuerinnen Organisation
- 27. SEP Turnen mit Steffi** (Turnsaal, 10 Einheiten, wöchentlicher Termin)
Bäuerinnen Organisation
- 30. SEP Kasperltheater im KiVZ Wattenberg**
Elternverein
- 01. OKT Erntedankfest 8:30 Sägekirche Wattenberg**
Jungbauern/Landjugend Wattenberg
- 02. OKT KiVZ Wattenberg - Lesung und Gespräch mit dem syrischen Autor Hamed Abboud**
Katholisches Bildungswerk Wattental
- 07. OKT Oktoberfest - KiVZ Wattenberg**
Musikkapelle Wattenberg
- 08. OKT**
- 13. OKT Bäuerinnen und Bauern MAREND im KiVZ Wattenberg**
Bäuerinnen Organisation
- 13. OKT 19:30, Museum Wattens: Prof. Dr. Martin Senn „Wie zeitgemäß ist die Österreichische Neutralität?“**
LEWAL
- 14. OKT Koffermarkt im KiVZ Wattenberg**
Chor Pro Musica
- 11. NOV Retro-Party im KiVZ Wattenberg mit Rock, Pop und Schlagerhits aus den 80-er und 90er Jahren**
Schellenschlager Wattenberg
- 17. NOV Blumenschmuck-Törggeleabend im Gasthaus Säge**
Gemeinde Wattenberg
- 18. NOV Rock am Berg im KiVZ Wattenberg mit der Band Rockoustic**
Chor Pro Musica
- 25. NOV Cäcilienkonzert im Mehrzweckgebäude Wattens**
Musikkapelle Wattenberg
- 10. DEZ Cäcilienmesse mit anschließender Jahreshauptversammlung**
Musikkapelle Wattenberg
- 16. DEZ Weihnachtsliederblasen Wattenberg**
Musikkapelle Wattenberg

Impressum

Eigentümer & Herausgeber: Gemeinde Wattenberg, Wattenberg 23a, 6113 Wattenberg, mail: gemeindeblatt@wattenberg.at
Redaktionsverantwortlicher: Bürgermeister Franz Schmadl **Redaktionsteam:** Verein Via Chronik Wattenberg
Erscheinungsweise: vierteljährlich **Redaktionsschluss:** 25. August, 25. November, 25. Februar, 25. Mai
Design, Layout und Satz (Erstausgabe): Christian Sonnewend | madeinheaven.at **Druck:** EinsZweiDrei Druck & Kopie Schwarz
Ausgabe 15.09.2023 | Satz und Inhaltsfehler vorbehalten | Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der jeweiligen Autoren wieder und müssen sich nicht mit jener des Herausgebers decken.

Titelbild Gottfried Geißler Wattenberg auf dem Weg zur Roten Wand in den frühen Morgenstunden